



carwashinfo

Das Fachmagazin für die Autopflege

Perfekte
Trocknung!



Großer SB-Park



Direkter Dialog



Neue Takt-Anlage

1. carwash Messe online am 22. April 2021, 14.00 Uhr!

NEU!

Professionelle Produktsysteme
für perfekte Reinigung, Pflege
und Hygiene

KIEHL
die saubere Lösung

Einfach installieren – vielfach profitieren!

KIEHL
BiFuTec



Innovatives Schaum-Reinigungs- und Pflege-System für sensationelle Ergebnisse

- besteht aus 3 System-Komponenten:
 - 109 BiFuTec JetFoam**, Reinigungsschaum, lässt Schmutz nicht die geringste Chance und ist VDA A konform
 - 229 BiFuTec JetFoamWax**, Schaumwachs schafft das totale Glanzerlebnis
 - BiFuTec Hochdruck-Schaumlanze** - nur eine Lanze für Reinigung und Pflege
- schafft eine bislang nicht gekannte, sensationelle Schaumoptik
- verbreitet in der Waschbox eine angenehme Duftatmosphäre
- reduziert den Produkt- und Wasserverbrauch
- bringt Mehrumsatz durch längere Wasch- und Pflegezeiten
- generiert Neukunden durch erhöhte Attraktivität des Standortes
- garantiert eine kostengünstige Installation der **KIEHL BiFuTec-Technik**, im Vergleich zu anderen, marktüblichen Schaum-Systemen

www.kiehl-group.com



Qualität und Kommunikation

bewertet der Kunde die Leistung, die das Unternehmen erbracht hat. Der Kunde steht dafür im besten Fall mit seinem vollen Namen und eventuell einem Foto.

Liebe Leserinnen und Leser,

angenommen, Sie haben als Kunde die Wahl zwischen zwei Autowaschanlagen. Vor der einen ist eine lange Warteschlange, Sie müssten mindestens zehn Minuten warten. Vor der anderen steht niemand. Für welche entscheiden Sie sich?

Viele Kunden gehen davon aus, dass die Autowäsche an der vollen Anlage besser sein muss und nehmen dafür sogar Wartezeiten in Kauf. Wenn andere Menschen warten, werden wir neugierig: Da muss es etwas Besonderes, Begehrtes geben.

Keine Kampagne wirbt glaubwürdiger für ein Unternehmen als zufriedene Kunden. Diesen Umstand machen sich auch geschulte Verkäufer zunutze: Sie fordern Kunden auf, im Internet Bewertungen abzugeben; sie betiteln das Produkt, das sie verkaufen möchten, als Bestseller; sie reden gerne über die Zufriedenheit oder die Erfolgserlebnisse anderer Kunden; sie werben aktiv mit Testimonials.

Das Testimonial gehört zur Basis des Referenzmarketings und besteht nur aus wenigen Sätzen. Darin beschreibt und

Testimonials eignen sich sehr gut für leicht zu erklärende Dienstleistungen und Produkte, sind also auch ideal für Ihre Waschanlage. Wie so eine Werbekampagne aussehen kann, haben wir mit einem Experten besprochen und ab Seite 22 auch ausführlich beschrieben.

Wenn der Autofahrer dann als Kunde da ist, sollten wir auf die Qualität der Dienstleistung höchsten Wert legen. Der Kunde soll wiederkommen und bestenfalls seine Freunde mitbringen. Damit die gute Qualität der Autowäsche immer gewährleistet ist, haben wir ein Labor besucht und uns ausgiebig mit der perfekten Trocknung befasst. Wie dies gelingen kann, berichten wir Ihnen ab Seite 12.

Nach der Flaute der ersten beiden Monate wünsche ich Ihnen einen waschintensiven Frühling!
Ihr

Roland Wunder
Chefredakteur

wunder@carwashinfo.de

Anzeige

SC Green Line

Fahrzeugpflege mit Verantwortung



Mit dem Einsatz unserer innovativen SC Green Line Produkte erzielen Sie nicht nur ein einwandfreies Waschergebnis. Sie tragen ebenfalls nachhaltig zum Umweltschutz bei. Entdecken Sie jetzt die Vielfalt unseres Produktportfolios mit allen Informationen unter:

www.stockmeier.com



STOCKMEIER
GRUPPE



Perfekte
Trocknung
38



Brauchwasser
aufpeppen
26



Green Line
44

Fleckenfreie
Autowäsche
12

Investieren in der Pandemie

Fit für die Zukunft - 10

Restflecken bei der Autowäsche

Wie beeinflusst der Leitwert des Wassers die Trocknung - 12

Schutz von Boden und Grundwasser

Wassergefährdende Flüssigkeiten sicher handhaben - 20

Direkter Dialog

Besser als Werbebrief und Wurfzettel? - 22

Brauchwasser aufpeppen

Optimieren durch Beigabe von Zusatzstoffen - 26



- ✓ Haben Sie einen monatlichen Überblick über die betriebliche Liquidität?
- ✓ Ist Ihre monatliche Auswertung auf die Waschbranche abgestimmt?
- ✓ Kontrollieren Sie regelmäßig Ihren Waschkurspreis?
- ✓ Sehen Sie monatlich einen Abgleich mit dem Businessplan?
- ✓ Haben Sie eine monatlich aktualisierte Steuerprognose?
- ✓ Ist Ihre Kassenführung betriebsprüfungssicher?
- ✓ Kennen Sie die direkten Kosten je Wäsche?
- ✓ Ist Ihr Berater ein Branchenkenner?
- ✓ Werden Sie „vor Ort“ beraten?
- ✓ fühlen Sie sich sicher?
- ✓ Nein?

Ein „Nein“ sollte eigentlich reichen, um mit uns zu sprechen.

Mit der Wasch-BWA haben wir eine eigene, maßgeschneiderte Lösung für Waschstraßen entwickelt. Denn auf die Branche abgestimmte Auswertungen sind einfach aussagefähiger. Und müssen nicht einmal teurer sein als 08/15-Lösungen.

Davon sind wir so überzeugt, dass wir blind die bisherige Honorarregelung weiterführen würden.

Fragen kostet nichts. Mehr Informationen unter www.wasch-bwa.de

Mit unseren Niederlassungen im Bundesgebiet beraten wir bundesweit.

WOTAX Steuerberatungsgesellschaft mbH, Krefelder Str. 123, 52070 Aachen | www.wotax.de | Tel. 0800-1111 4 22 4

wotax
DER BERATER

Neue Taktanlage

Markteinführung der Klean! Star iQ – 30

SB-Waschpark der Zukunft

14 SB-Waschboxen in Reihe – 34

Aktuelle Frage

Analyse und Auswertungen – 37

Perfekte Trocknung

Innovation für SB-Waschplätze – 38

Editorial Seite 3

BTG

news Seite 8

Nachrichten vom Bundesverband – 40

Betriebe und Lieferanten empfehlen sich Seite 46

Green Line

Impressum Seite 54

Neue grüne Produktlinie – 44

Vorschau 3/2021 Seite 54

**WIR
SUCHEN
IM KUNDENAUFTRAG**

- **Waschstraßen**
- **Waschcenter**
- **SB-Waschplätze**

Sie möchten Ihren Autowaschbetrieb verkaufen oder verpachten?

Dann sprechen Sie mit uns! Wir suchen im Kundenauftrag Standorte in ganz Deutschland und bringen Sie gerne zusammen.

Senden Sie uns einfach eine E-Mail an redaktion@carwashinfo.de oder rufen Sie uns unter 08141-5368560 an.

Selbstverständlich behandeln wir Ihr Anliegen vertraulich!

Ideation Week – WashTec setzt auf die digitale Ideenschmiede

Vom 22. bis 26. März veranstaltete WashTec gemeinsam mit der Universität Bayreuth eine digitale Ideation Week zum Thema „The Future of Car Wash“. Dazu kommen 25 ausgewählte Studierende der Universitäten Bayreuth und Augsburg sowie der Hochschule Augsburg in digitalen Gruppen zusammen, um innerhalb kürzester Zeit Ideen und mögliche Geschäftsmodelle zur digitalen Zukunft der Autowäsche zu entwickeln.

Den Auftakt der Veranstaltung am 22. März macht Dr. Ralf Koeppel, WashTec CEO: „Wir befinden uns in spannenden Zeiten, denn auch das Autowaschgeschäft macht keinen Halt, vor der digitalen Transformation. Wir freuen uns sehr auf einen inspirierenden Austausch mit den Studierenden der unterschiedlichen Universitäten und Hochschulen.“

Während der Ideation Week lernen die Studierenden unterschiedliche Methoden zur Identifikation, Evaluation und Umsetzung von Innovationsideen kennen. Mithilfe dieser entwickeln und testen sie in Kleingruppen eigene Ideen und Geschäftsmodelle im Kontext von WashTec – begleitet durch erfahrene Dozent:innen, wie Dr. Christoph Buck, dem Initiator der Ideation Week. Zudem stehen den Teams die Expert:innen von WashTec als Mentor:innen zur Seite. „Die Student:innen kommen aus ganz unterschiedlichen Fachrichtungen und bringen somit eine Vielfalt an Perspektiven ein. Der unvoreingenommene Blickwinkel auf Ideen wird eine Bereicherung für alle Beteiligten sein, da bin ich mir sicher.“, erklärt Dr. Anna Maria Oberländer, Habilitantin der Universität Bayreuth und Leiterin der Digitalen Innovationswerkstatt, die eng mit der Projektgruppe Wirtschaftsinformatik des Fraunhofer FIT und dem Kernkompetenzzentrum Finanz- & Informationsmanagement kooperiert.

Wie bei einem klassischen Hackathon dreht sich während der Ideation Week alles um eine Aufgabenstellung: die digitale Transformation des Autowaschgeschäfts. Die Teilnehmer:innen schauen in die Zukunft und entwickeln Ideen, wie die Digitalisierung im Autowaschgeschäft aussehen könnte. Methoden wie ein „Problem Speed Dating“ und „Rapid Prototyping“ werden sicherlich auch neue Impulse für die bereits vorhandenen digitalen Geschäftsmodelle und Produkte wie die EasyCarWash App und die SmartCare Waschanlage von WashTec setzen.

Für Rückfragen und weitere Informationen:
WashTec Cleaning Technology GmbH

Wir gratulieren Christ Car Wash Factory zur Auszeichnung



Der Red Dot Award zählt zu einem der renommiertesten und begehrtesten Preise für Designer und Hersteller. Jedes Jahr werden die weltbesten Produkte in 49 verschiedenen Kategorien ermittelt. Eine Jury evaluiert die Einreichungen und vergibt den Red Dot an Produkte, die durch Top-Gestaltungsqualität überzeugen.

Erfreuliche Nachrichten für den Waschanlagenhersteller Christ.

Herzlichen Glückwunsch!

Mehr Informationen hierzu gibt es in der nächsten Ausgabe der carwashinfo.

Urteil

Fahrzeug mit ausgeschaltetem Motor auf dem Förderband einer Waschstraße ist nicht „in Betrieb“. Halter haftet daher nicht aus Betriebsgefahr

Ein Kraftfahrzeug, das ohne eigene Motorkraft auf dem Förderband durch eine automatische Waschanlage gezogen wird, befindet sich nicht „in Betrieb“, da bei diesem Vorgang weder die Fortbewegungs- noch die Transportfunktion des Fahrzeugs zum Tragen kommt. Ereignet sich während des automatisierten Wasch- und Transportvorgangs ein Unfall, haftet der Halter des Kraftfahrzeugs daher nicht gemäß § 7 StVG aus dem Gesichtspunkt der Betriebsgefahr des Fahrzeugs. Das hat das Oberlandesgerichts entschieden (Beschluss vom 5.8.2019, Az. 12 U 57/19) und damit ein Urteil des Landgerichts Koblenz bestätigt.

Dem Fall lag folgender Sachverhalt zugrunde: Das Fahrzeug des Klägers befand sich hinter dem Fahrzeug der Beklagten auf dem Förderband einer automatisierten Waschstraße. Die Fahrzeuge wurden bei ausgeschaltetem Motor mit Hilfe von Rollen durch die Waschstraße gezogen.

Eine der Rollen zog kurz vor dem Ende der Waschstraße unter dem Hinterrad des Beklagtenfahrzeugs durch, woraufhin das Fahrzeug nicht mehr vorwärts gezogen wurde. Hierauf brems-te der Kläger sein Fahrzeug, das zu diesem Zeitpunkt unter der Gebläsetrocknung stand, bis zum Stillstand ab. Der Kläger hat im Prozess angegeben, er habe durch das Bremsen eine Kollision vermeiden wollen. Allerdings habe sich infolge des Bremsvorgangs die Gebläsetrocknung der Waschstraße auf das Heck seines Fahrzeugs gedrückt und dieses beschädigt. Bereits das Landgericht hat einen Schadensersatzanspruch des Klägers verneint.

Karl-Heinz Haag, ein Urgestein der Car Wash Branche, verabschiedet sich in den Ruhestand

Am 30. April 2021 wird der langjährige Vertriebsinnendienst Leiter und Key Account Manager der KAW KIEHL KG in den Ruhestand verabschiedet.

Seit fast 30 Jahren begleitete Herr Haag in verschiedenen Vertriebs-Positionen und Unternehmen die Entwicklung unserer Branche. Bereits 1992 war er bei dem Anlagenbauer Kleindienst Schnittstelle zwischen Kunde und Vertrieb. In weiteren Positionen bei den Anlagenbauern WESUMAT und WashTec erarbeitete sich Karl-Heinz Haag das Branchenwissen, das sich letztendlich 2007 die Unternehmensgruppe KIEHL sicherte.

In den letzten knapp 15 Jahren war er immer der Ruhepool, der den rasanten Aufstieg des Unternehmens KAW KIEHL zu einem der europäischen Marktführer im Car Wash Business, organisatorisch, bedacht und mit viel Übersicht prägte. In seiner Verantwortung als rechte Hand und Vertreter von Hubertus von Petersdorff (Global Head Marketing and Sales) war er bei allen Kunden Garant für die reibungslose Abwicklung auch noch so diffiziler Geschäftsvorgänge.

Auch die sportliche Betätigung in der Natur spielte im Leben des 63-Jährigen stets eine wichtige Rolle. Mit dem Fahrrad machte er nicht nur die nähere Umgebung unsicher, sondern war der einen oder anderen mehrtägigen Tour nicht abgeneigt. Professionell mit einem E-Bike aufgerüstet wird er auch in seinem Ruhestand immer in Bewegung bleiben und sein organisatorisches Know How nutzen noch anspruchsvollere Radtouren zu planen und durchzuführen.



GESUCHT!

- Waschstraßen zur Übernahme
- Grundstücke zur Entwicklung von Waschcentern
- Motivierte und flexible Betreiber



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Auto-Jet Waschstraßen Betriebs-GmbH
Ralf Streipert

Postfach 1254 · D-87682 Memmingen

Tel.: +49 8331 85 74 22 · Mobil: +49 172 8 68 86 31

E-Mail: ralf.streipert@auto-jet.de

Deutscher KENOTEK Partner sucht:
Gebietsleiter im Außendienst(m/w/d)
für Bayern, Baden-Württemberg und Hessen (vers. Gebiete)

Ihr Aufgabengebiet:

- pflegen bestehender Kundenkontakte
- Akquisition neuer Kunden
- Vertrieb der Produktpalette
- eigenständiges Planen Ihrer Touren

Was wir Ihnen bieten:

- unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Dienstwagen, Iphone, Ipad
- leistungsgerechtes Gehalt
- Schulungen
- junges, motiviertes Team

Ihr Anforderungsprofil:

- Erfahrung im Vertrieb, idealerweise mit Waschstraßenchemie
- Führerschein der Klasse B (ehemals KL.3)
- fortgeschrittene Sprachkenntnisse deutsch, in Wort und Schrift
- Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Martin Bato
Regionalvertriebsleiter
martin.bato@wakratec.de
oder
WAKRA TEC e.K.
Franke Straße 2
97947 Grünsfeld

WAKRA TEC 

WAKRA TEC e.K. | Franke Straße 2 | 97947 Grünsfeld

100 Jahre STOCKMEIER

Im Jahr 2020 ist das Unternehmen STOCKMEIER 100 Jahre alt geworden. Dieses besondere Jubiläum wollten wir eigentlich mit unseren Kunden, Lieferanten, Partnern und vor allem auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern feiern. Corona hat uns da leider einen Strich durch die Rechnung gemacht. Damit es trotzdem einen Grund zum Feiern gibt, haben wir uns eine besondere Spendenaktion überlegt.

Da wir das Jubiläum nicht feiern konnten und auch unsere traditionellen Weihnachtsfeiern absagen mussten, haben wir eine Spendenaktion für alle unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ins Leben gerufen. Die STOCKMEIER Gruppe hat 100 x 1.000€ für gemeinnützige Organisationen und Projekte zur Verfügung gestellt und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten bis Jahresende 2020 einreichen, wohin gespendet werden soll. Am Ende waren es so viele großartige Vorschläge, dass sogar an mehr als 100 Organisationen gespendet worden ist. Unterstützt wurden soziale Projekte aus verschiedenen Bereichen wie Humanitäre Hilfe, Menschenrechte, Bildung, Kultur, Hospizarbeit, Krankheit, Behinderung, Umwelt und Tierschutz. Darunter sind viele regionale Organisationen, zu denen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen direkten Bezug haben.

Die Spenden sind inzwischen überwiesen worden. Wir haben seitdem viele tolle Telefongespräche mit den Organisationen geführt und E-Mails dazu erhalten. Wir freuen uns sehr, dass wir mit den Spenden vor Ort etwas bewegen können!

Folgen Sie uns auf LinkedIn und Facebook, um mehr über die Organisationen und Projekte zu erfahren, an die wir gespendet haben.

ISTOBAL erreicht mit einem innovativen System das Ziel „Null Abwasser“

Basierend auf einem Ultrafiltrationsmembran-Bioreaktor wird die maximale Qualität des aufbereiteten Wassers garantiert, indem Feststoffe, Trübungen, Bakterien und Viren eliminiert und die organische Belastung und das Vorhandensein von Tensiden reduziert werden, damit die gesamte Waschanlage versorgt werden kann.

Die für Auto-, Bus-, Straßenbahn- und LKW-Waschplätze geeignete innovative Recyclinganlage spart durchschnittlich 220 Liter Wasser pro Autowäsche (300 Liter pro Bus-, 870 pro Bahn- und 1160 pro LKW-Wäsche).

ISTOBAL geht einen weiteren Schritt in Richtung der absoluten Nachhaltigkeit des Sektors und ermöglicht auch das Betreiben von Waschplätzen in Ländern, in denen Beschränkungen für das Ableiten und/oder den Verbrauch von Wasser gelten.

Immer gut beraten!



Bundesverband
Tankstellen und Gewerbliche
Autowäsche Deutschland e.V.

**Der Fachverband für die Autowäsche
seit über 50 Jahren!**

**Beratung
Information
Austausch
rund um die Autowäsche**

WERDEN SIE MITGLIED IM BTG!

BTG-Minden · Stiftstr. 35 · 32427 Minden ·
Tel.: 0571/886080 · E-Mail: info@btg-minden.de

CleanCar plant neues Auto-Wasch-Center der nächsten Dimension in Leipzig

In Kürze wird die CleanCar AG ein hochmodernes Auto-Wasch-Center auf der hochfrequentierten Maximilianallee in Leipzig realisieren. Das bedeutet noch bessere Auto-Pflege-Möglichkeiten für die Stadt Leipzig.

In Zeiten der Pandemie gibt es nur negative Nachrichten? Von wegen! Die CleanCar AG expandiert weiter - auch wenn das Ergebnis aufgrund gesunkener Mobilität, zeitweiser Schließungen und erhöhten Kosten niedriger als in „normalen Jahren“ ausgefallen ist. Der Blick geht nach vorn.

Viele Leipziger kennen bereits das CleanCar Autowasch & Service Center an der Saarländer Straße (seit 1998). Im Zuge der Unternehmensexpansion wird es in absehbarer Zukunft eine weitere Filiale in Leipzig geben. Auf dem 7.500 m² großen Grundstück in verkehrsgünstiger Lage an der Maximilianallee stadtauswärts gelegen (hinter der Esso Tankstelle/gegenüber Audi) wird eine Flagship-Filiale errichtet. Mit zweispuriger Waschanlage, Innenreinigung am Band sowie einer CarCosmetic Station für PKW-Aufbereitung. Leistungsstarke Sauganlage (Indoor und Outdoor) sowie komfortable Selbstbedienungswaschboxen runden das Angebot ab.

„Aufgrund der tollen Entwicklung der Stadt Leipzig sind wir seit Jahren auf der Suche nach einem zweiten Standort. Daher freuen wir uns sehr, dieses wunderbare Grundstück gefunden zu haben, um in neuer Dimension eine Flagship-Niederlassung bauen zu können. Dank guter Verkehrsanbindung bedienen wir den Waschbedarf des Leipziger Nordens“, so Holger Dörner, Vorstand der CleanCar AG. „An diesem Standort können wir aufgrund der Dimension viele technische Neuerungen einfließen lassen, um den Leipziguern ein großartiges Autopflege-Erlebnis anzubieten.“

Wie bei allen CleanCar Filialen wird das Herz der Anlage, die Waschstraße, mit modernster Technik aus der hauseigenen Entwicklungsabteilung ausgestattet. Selbstverständlich achtet man auch bei diesem Projekt auf den Umweltschutz. Zum Beispiel mit einer Photovoltaik-Anlage zur Reduktion des CO₂ Ausstoßes und zur Energiegewinnung. Der Energie- und Wasserverbrauch wird durch intelligente lastabhängige Technik, LED sowie Wasser-Rückgewinnung reduziert. Eine biologische Filteranlage sorgt für optimale Wasseraufbereitung bei minimalem Chemieeinsatz.

Wie es genau mit der Bauplanung weiter geht, hängt nicht nur am Unternehmen selbst. Man hofft auf zügige Genehmigungsverfahren, um schon bald den ersten Spatenstich realisieren zu können.

Zwei neue Filialen in Planung

Noch vor dem neuen Auto-Wasch-Center in Leipzig wird CleanCar Filiale Nr. 29 in Hagen (Westfalen) eröffnen. Dort ist die Bauplanung bereits im vollen Gang, damit im 3. Quartal 2021 eröffnet werden kann. Diese Niederlassung bietet eine moderne Autowaschstraße mit Indoor- und Outdoor-Sauganlage sowie Selbstbedienungs-Waschboxen.



Messe TANKSTELLE & MITTELSTAND '21 abgesagt

Mit großem Bedauern haben die Veranstalter der Messe TANKSTELLE & MITTELSTAND '21, die Einkaufsgesellschaft freier Tankstellen (eft), die 20. Ausgabe der Leistungsschau für Juni abgesagt.

„Wir bedauern diesen Schritt außerordentlich, eine sehr schmerzhafte aber reiflich überlegte Entscheidung. Aber die nach wie vor hohen Inzidenzzahlen erfordern diese sehr bedauerliche Maßnahme. Die Verantwortung über die Unversehrtheit und die Gesundheit von Ausstellern, Besuchern und allen am Gelingen einer Messe Beteiligten wiegt höher als wirtschaftliches Denken und Handeln“, erklärt Frank Feldmann, Geschäftsführer der eft die Entscheidung.

„Wir werden die für Juni geplante Leistungsschau nicht verschieben oder zu einem späteren Zeitpunkt im Jahr nachholen, zumal im Frühjahr 2022 die Kollegen der UNITI zu ihrer Messe einladen“, ergänzt Bernd Scheiperpeter, zweiter Geschäftsführer der eft. „Zwei so wichtige Großveranstaltungen in kurzer Zeit hintereinander zu planen, wäre dem Tankstellenmittelstand aus wirtschaftlichen Erwägungen nicht zuzumuten.“

Nach der Messe ist vor der Messe. So richten die Veranstalter der eft schon jetzt ihr Augenmerk auf die Zukunft. Im Juni 2023 wird die nächste TANKSTELLE & MITTELSTAND in Essen ihre Pforten öffnen.

Nächster Termin: 14. und 15. Juni 2023.



SAVE THE DATE
carwashmesse.com

Wir bringen Innovationen direkt zu Ihnen nach Hause

Jetzt registrieren unter carwashmesse.com und keine Show mehr verpassen.





Waschtechnik: Christ EVO 4S
 Hallenlänge: ca. 30 m
 Kettenlänge: 24 m
 Aufbereitung: Christ Fontis
 Waschmaterial: Aufgeschäumtes Polyethylen
 Chemie: Dr. Stöcker

Investieren in der Pandemie



Jede Autowaschtechnik durchläuft eine Art Lebenszyklus. Mit jeder Autowäsche kommt der Zeitpunkt des Austauschs unausweichlich näher und irgendwann ist es dann soweit: Sie muss raus! Ein wichtiger Indikator ist die sinkende Akzeptanz beim Kunden. Wenn die Waschzahlen erst einmal im Keller sind, wird es schwer, diese wieder hoch zu bringen.

Wir haben mit Thomas Mack gesprochen, der 2019 eine Waschstraße übernommen hat und genau diese Situation vorgefunden hat.

carwashinfo: Herr Mack, Sie haben Mitte 2019 die Waschstraße in Nürtingen übernommen und im Frühjahr 2020 generalsaniert. Was haben Sie alles erneuert?

Thomas Mack: Die alte WashTec Anlage wurde ursprünglich 2002 installiert und hat bis zum Schluss noch recht gut funktioniert, was für die Technik spricht. Wasseraufbereitung und SB-Sauger stammten aus dem gleichen Jahr. Wir haben in enger Abstimmung mit dem Vermieter die gesamte Technik inklusive Wasseraufbereitung und Abscheider erneuert. Dabei haben wir die Kapazität der Abscheider auf 3x10 m³ erhöht. Notwendig war auch eine neue Trafostation. Neue Staubsauger und ein Mattenreiniger wurden in diesem Rahmen auch angeschafft.

carwashinfo: Das Gebäude ist gemietet. Haben Sie sich die Kosten der Sanierung teilen können?

Thomas Mack: Gebäude und Anlage sind Eigentum des Vermieters. Somit hat auch der Vermieter einen großen Teil der Investitionskosten getragen.

carwashinfo: Die Entscheidung bei der Waschtechnik ist zugunsten der Firma Christ gefallen. Was war ausschlaggebend?


Thomas Mack: Die Entscheidung für Christ-Technik ist auf Grund der Mitsprache von meinem Vermieter und meiner langjährigen Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Christ zustande gekommen. Gemeinsam sind wir zum Entschluss gekommen, dass für diesen Standort eine EVO 4S mit einer 24 m langen Kette optimal sind.

carwashinfo: Wie lange hat der Umbau gedauert?

Thomas Mack: Insgesamt hat der Umbau 6 Wochen gedauert.

carwashinfo: Sie sind quasi mit dem Beginn der Corona Pandemie wieder in Betrieb gegangen. Wie haben sich die Waschzahlen in den letzten 12 Monaten entwickelt.

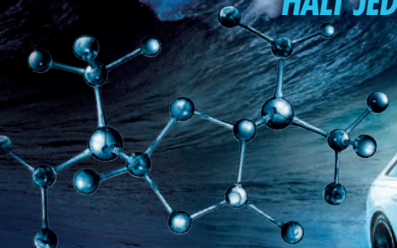
Thomas Mack: Der Umbau hat im Durchschnitt eine Umsatzsteigerung von ca. 20% gebracht. Ich denke, dass wir ohne die Unsicherheit der Pandemie deutlich besser wären.

carwashinfo: Vielen Dank für das Gespräch. 
Edwin Grabowski



Anzeige

**PREMIUMWÄSCHE MIT
HIGH-END VERSIEGELUNG**
HÄLT JEDEM ANGRIFF STAND!



SONAX[®]
MADE IN GERMANY

SONAX MOLECULAR MIT NEUER

HYPERCOAT **TECHNOLOGIE**

- ✓ Unfassbar langanhaltender Abperleffekt
- ✓ Nie dagewesene Versiegelungsdauer
- ✓ Extremer Glanz

www.sonax.de

MOLECULAR



Restflecken bei der Autowäsche

Um etwas Klarheit zum Thema Trocknungsflecken und deren Entstehung zu bekommen, haben wir uns in das Labor der Firma Kiehl begeben. Hier hatten wir die Möglichkeit, den Mitarbeitern bei der Analyse der verschiedenen Flecktypen über die Schultern zu schauen.

Trocknungsflecken sind in vielen Autowaschanlagen ein leidiges Thema. Wann und warum tauchen sie auf, hat die Beschaffenheit des Wassers etwas damit zu tun, spielt die verwendete Chemie eine Rolle und kann man diese Flecken minimieren oder – besser noch – verhindern? Auf all diese Fragen erhofften wir uns Antworten von den Experten der Firma Kiehl in Odelzhausen, Hubertus von Petersdorff und Uwe Guist.

Viele Autowaschanlagen verfügen mittlerweile über einen modernen Recycling-Kreislauf für das Waschwasser. Ein großer Teil des gebrauchten Wassers wird gereinigt, aufbereitet und dann wiederverwendet. Damit wird Wasser gespart, der Frischwasserverbrauch reduziert und wertvolle Ressourcen geschont.

Die Rechnung, dass man kaum Frischwasser zuführen muss, geht allerdings manchmal nicht ganz auf. Im Winter sind die Straßen voller Streusalz, das am Auto haften bleibt. In der Waschanlage wird es mit dem Schmutz von den Autos gespült und versalzt das Waschwasser, das anschließend der Wasseraufbereitung zugeführt wird.

Den Mikroorganismen bekommt das viele Salz jedoch nicht gut, deshalb sollte kontinuierlich die elektrische Leitfähigkeit gemessen werden. Ist sie zu hoch, kann es zu Problemen bei der Trocknung kommen. Dann müssen umgehend Gegenmaßnahmen eingeleitet werden, um die Salzkonzentration zu verringern. Wann sie zu hoch ist und von außen eingegriffen werden muss, wollen wir in diesem Artikel hinterfragen.

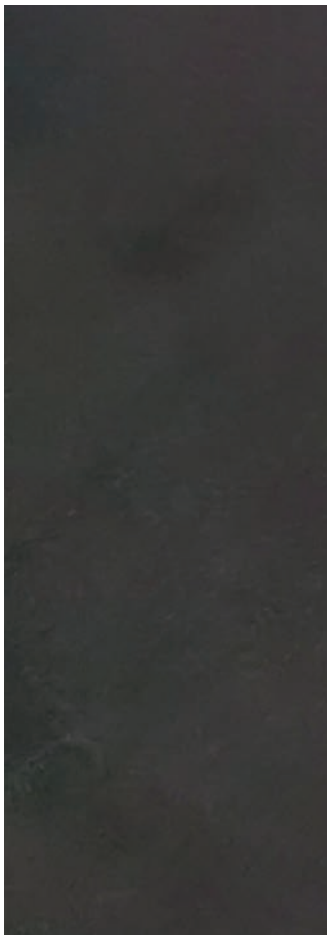
Der Leitwert

Welche Auswirkungen hat ein erhöhter Leitwert des Brauchwassers auf die Autowäsche?

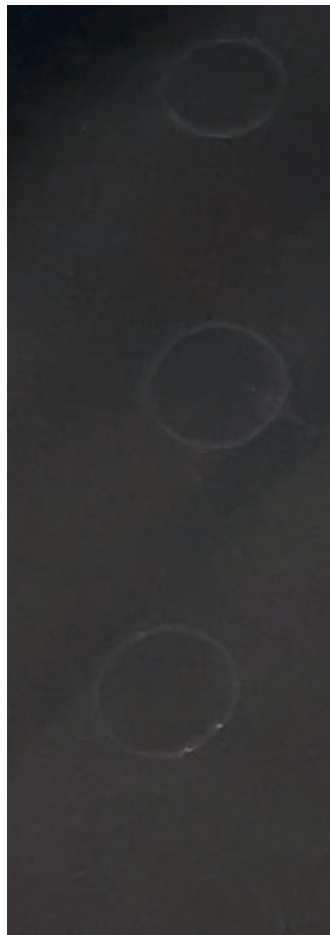
Der Leitfähigkeitswert von Frischwasser ist von Ort zu Ort unterschiedlich und richtet sich, vereinfacht gesagt, nach dem Härtegrad. Aber wie verhält es sich mit dem Leitwert von Brauchwasser? Wann sollte und wann muss eingegriffen werden, um die Qualität der Autowäsche, und vor allem die der Trocknung, zu erhalten?

Die Überschreitung des Leitwertes entsteht zum Beispiel durch Überdosierung von Flockungsmittel oder, jahreszeitlich bedingt, durch den Streusalzeintrag im Winter. Dass Salz, neben Metall, auch Lack und Kunststoff angreift, ist schon lange kein Geheimnis mehr. Dass in Deutschland rund 1,5 Millionen Tonnen Streusalz jeden Winter auf die Straßen aufgebracht werden, ist in dieser Dimension allerdings nicht jedem bewusst.

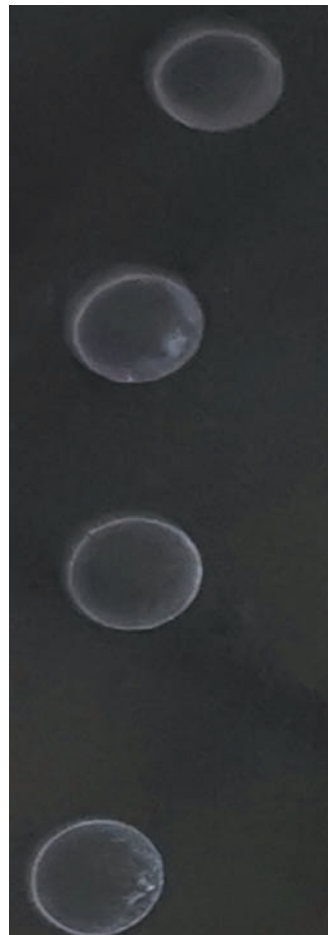
Pro Autobahnkilometer beträgt der Salzeinsatz, je nach geografischer Lage, zwischen 10 und 50 Tonnen. Ist dieses Salz erstmal in Wasser gelöst, dringt es in jede Ritze und dem Rost sind für weitere Schädigungen Tür und Tor geöffnet. Das Salz allein würde schon ausreichen, um jedem Autofahrer den nötigen Respekt einzuflößen, doch zuweilen werden dem Streusalz auch noch chemische Substanzen wie Magnesium und Calciumchlorid beigemischt, die für eine gute Haftung auf der Straße und somit auch auf den Fahrzeugen sorgen. Zusätzlich verbindet sich das in Wasser gelöste Salz auch noch mit allerlei lackschädigenden Staub- und Steinpartikeln auf der Straße und kann, sofern dem nicht vorgebeugt wird, eine dauerhafte Wertminderung des Fahrzeugs herbeiführen. Die Auswirkungen in der Autowaschanlage können bei einem steigenden Leitwert gut beobachtet werden. Der Aufriss verlangsamt sich, die Trocknungsleistung lässt nach und es zeichnen sich nach der Trocknung deutliche Flecken auf dem Auto ab. Ein weiterer Nachteil besteht darin, dass das Brauchwasser korrosiv wird und es somit verstärkt zu Beschädigungen/Rost an der Anlage kommen kann.



Hier wird demonstriert, wie eine Trocknung mit einem Leitwert von 5 µS/cm aussieht. Eine Augenweide für jeden Waschkunden.



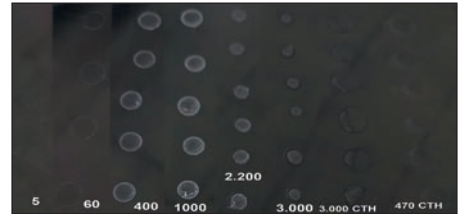
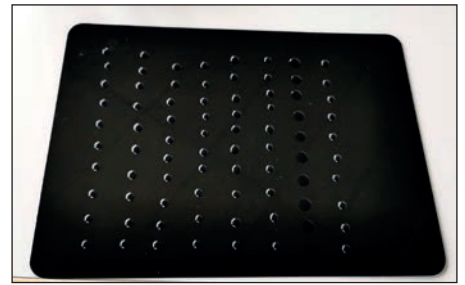
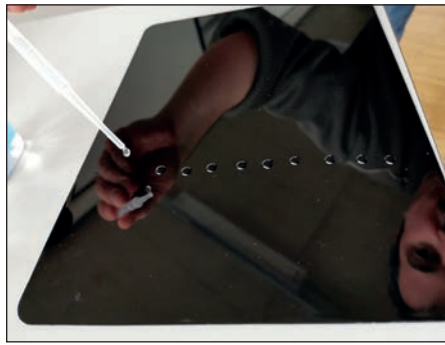
Schon bei 60 µS/cm sind leichte Ränder zu erkennen. Wohlgemerkt, wir sprechen hier nur von einem theoretischen Härtegrad von 2 dH.



400 µS/cm ist der durchschnittliche Leitwert von Frischwasser in deutschen Kommunen. Die Flecken sind als Fläche schon leicht zu erkennen, die Ränder zeigen deutliche Spuren.

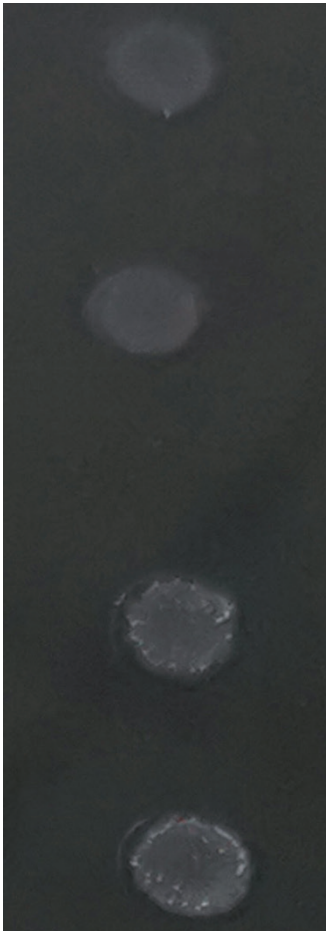


Bei 1.000 µS/cm werden die Rückstände der Kalk- und Salzflecken nach der Trocknung schon sehr gut ausgebildet. Ränder und Flächen heben sich deutlich ab.



Der Laborversuch

Für diesen Versuch wurde ein handelsübliches, lackiertes Blech eines namhaften Münchner Autoherstellers verwendet. Die serienmäßige Lackoberfläche wurde gründlich gereinigt und nicht weiter vorbehandelt. Danach setzte Uwe Guist, Produktmanager Car Wash im Hause Kiehl, die verschiedenen Wassertropfen in unterschiedlichen Formationen auf das Testblech. Nach einer mehrminütigen Zeit im Trocknungsgerät waren die verschiedenen Ergebnisse sehr gut zu erkennen.



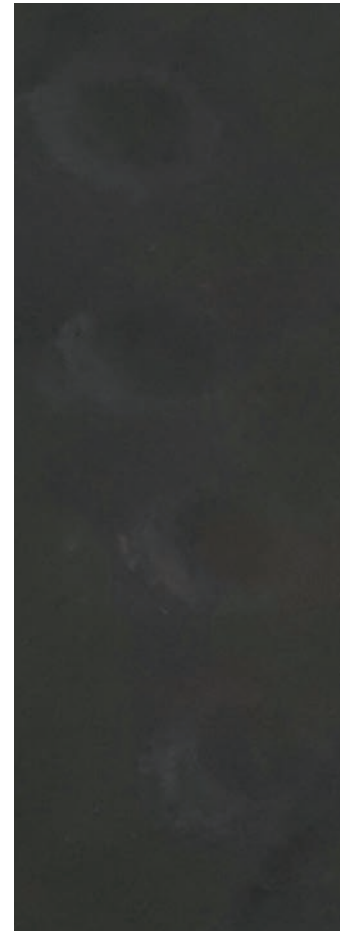
2.200 $\mu\text{S}/\text{cm}$ Leitwert. Es bilden sich schon kleine Kristalle rund um die Trocknungsflecken, die vom Auge sehr gut wahrgenommen und dementsprechend schwer zu entfernen sind.



Bei 3.000 $\mu\text{S}/\text{cm}$ Leitwert wird auch die Fläche des Tropfens sehr stark benetzt und ein Abwischen ist kaum mehr möglich, da dadurch die Gefahr von Oberflächenbeschädigungen gegeben ist.



3.000 $\mu\text{S}/\text{cm}$ und mit CTH (chemischer Trockenhilfe). Hier ist deutlich erkennbar, wie sich der Tropfen maskiert und für das Auge nicht mehr so klar erkennbar ist. Es wurde eine durchschnittliche CTH verwendet.



Durchschnittliches Frischwasser (400 $\mu\text{S}/\text{cm}$) aus der Leitung, versetzt mit CTH, bewirkt, dass die Tropfen nur noch minimal erkennbar sind.

Die noch offenen Fragen diskutierten wir im Anschluss an den Laborversuch in einem sehr interessanten und aufschlussreichen Gespräch mit



Hubertus von Petersdorff,
Marketingleiter und langjähriger
Experte der KAW KIEHL AG,
Odelzhausen.

Am 11. März hatten wir Hubertus von Petersdorff live in unserem Studio in Eichenau zu Gast.

Unter
www.carwashinfo.de
finden Sie die Aufzeichnung.

Oder folgen
Sie dem
QR-Code
auf YouTube



Wasser ist ein besonders kostbares Gut und sollte entsprechend sparsam verwendet werden. Durch die Weiterentwicklung der Waschanlagentechnik und die Verwendung von Wasseraufbereitungsanlagen wird auch die Wassereffizienz stetig erhöht – in modernen Autowaschanlagen werden heute für eine Autowäsche nur wenige Liter Frischwasser benötigt. Der große Rest ist Wasser, das schon für Wäschen benutzt und danach wiederaufbereitet worden ist.

carwashinfo: Gibt es in Deutschland am gleichen Ort zu verschiedenen Zeiten unterschiedliche Wasserqualitäten?

Hubertus von Petersdorff: Eigentlich nicht, bis auf wenige Ausnahmen. Allerdings müssen wir hier in Deutschland aufpassen, was jeweils aus der Leitung kommt. Es gibt Regionen, beispielsweise in Hessen oder in NRW, da bekommen Anlagen manchmal extrem hartes Wasser aus dem Tiefenbrunnen und dann wieder ganz weiches Wasser aus der Talsperre. Das wird je nach Verfügbarkeit umgestellt. Dies führt natürlich zu einer großen Bandbreite des Härtegrades.

carwashinfo: Ist der Härtegrad des Wassers für die weitere Vorgehensweise in der Autowaschanlage eigentlich entscheidend oder kann man sich auf den reinen Leitwert konzentrieren?

Hubertus von Petersdorff: Das hängt zusammen. Es gibt immer einen ungefähren, errechneten Leitwert für das Frischwasser. Die Daumenregel besagt, den Härtegrad mit 33 zu multiplizieren, dann hat man ungefähr den Leitwert. Bei uns hier in Odelzhausen, in der Nähe von München, haben wir zum Beispiel einen Härtegrad von 14,2 dH, das ergibt somit ungefähr 470 $\mu\text{S}/\text{cm}$ Leitwert.

carwashinfo: Die Leitfähigkeit des Brauchwassers sollte ja regelmäßig geprüft werden. Dazu gibt es in der Praxis verschiedene Ansätze: Die einen sagen, der Frischwasserleitwert plus 1.000 $\mu\text{S}/\text{cm}$ ist der Höchststand für ein fleckenfreies Ergebnis bei der Autowäsche, die anderen behaupten, bis 3.000 $\mu\text{S}/\text{cm}$ kann bedenkenlos gewaschen werden. Was stimmt jetzt?

Hubertus von Petersdorff: Alles Blödsinn! Das Problem mit den Flecken ist viel umfangreicher als die meisten Betreiber glauben. Um eigentlich fleckenfrei Auto zu waschen, gibt es nur eine Lösung und die ist, das Auto zum Schluss mit Osmose-Wasser zu fluten. Ob das die wirtschaftlichste Lösung ist, muss man sich allerdings vor Ort ansehen.

carwashinfo: Welche Erkenntnisse kann man denn dann aus der Wasserhärte ziehen?

Hubertus von Petersdorff: Nehmen wir einmal das Beispiel hartes Wasser: Hier braucht man einfach mehr Reiniger zum Schäumen. Bei weichem Wasser muss der Schäumer ganz stark reduziert werden, sonst schäumt die ganze Anlage über.

Allerdings ist es bei der Trocknung umgekehrt. Wenn ich weiches Wasser habe, ist die Trocknung eine besondere Herausforderung, Chemikalien, wie chemische Trocknungshilfen (CTH), müssen in anderen Mengen beigegeben werden als bei vernünftig aufbereitetem Wasser.

carwashinfo: Genügt es für den Betreiber, wenn er nur eine Enthärtungsanlage im Betrieb hat und sich die Osmose spart?

Hubertus von Petersdorff: Alleine durch die Enthärtung und dem Tausch der Ionen, d.h. Calcium- und Magnesium-Ionen werden mit Natrium-Ionen getauscht, erhöht sich der Leitwert, weil Natrium bessere Leitwerte hat. Die Folge ist, dass die

Trocknung wieder schlechter wird. Fazit ist, dass das komplett enthärtete Wasser weiterhin sichtbare Flecken auf der Lackoberfläche hinterlässt. Der Fleck ist zwar kalkfrei, aber das Salz in den Flecken bleibt. Salzflecken werden zwar vom Regenwasser leichter abgespült, sind aber im Gegensatz zu den verkalkten Flecken besser sichtbar.

carwashinfo: Ist es dann sinnvoll bei einer Wasserhärte von über 20 dH eine Enthärtungsanlage einzusetzen?

Hubertus von Petersdorff: Wir halten eine Enthärtungsanlage für problematisch. Eine Enthärtung sagt nicht gleich aus, dass eine fleckenfreie Trocknung folgt.

carwashinfo: Warum nicht?

Hubertus von Petersdorff: Wie gesagt, wir tauschen da nur Calcium- gegen Natrium-Ionen aus und beide machen Flecken.

carwashinfo: Welche Lösung wäre dann sinnvoll?

Hubertus von Petersdorff: Hier hilft nur eine Osmoseanlage, die das Wasser komplett entmineralisiert.

carwashinfo: Jetzt drehen wir uns aber im Kreis. Denn bevor das Wasser in die Osmoseanlage reingedrückt wird, soll es schon enthärtet werden!

Hubertus von Petersdorff: Ja sicherlich, das ist schon Voraussetzung.

carwashinfo: Das heißt, die einzige Möglichkeit fleckenfreie Trocknung in der Anlage zu erreichen, ist, wie schon angedeutet, das Fahrzeug vollständig mit Osmosewasser zu „fluten“?

Hubertus von Petersdorff: Genau richtig, bis keine Ionen und/oder andere Salze mehr auf der Lackoberfläche sind.

carwashinfo: Dann ist also Osmosewasser die Lösung für unsere Branche?

Hubertus von Petersdorff: Osmosewasser ist für die Komplettwäsche eigentlich zu teuer. Für 1m³ Osmosewasser brauche ich 3m³ Frischwasser und zwischen 4 und 9 kWh Energie.

Zur Klarstellung sollte noch ergänzt werden, dass das Enthärten eines Wassers, wie eben beschrieben, immer ein Ionentausch ist. Die Osmoseanlage filtert die Ionen dann heraus und stellt, vereinfacht gesagt, entionisiertes Wasser zur Verfügung. Das Wasser ist dann mit 5 bis 50 µS/cm perfekt für die letzte fleckenfreie Spülung.

carwashinfo: Aber es ist nicht bezahlbar!

Hubertus von Petersdorff: Nein, auch das kann man so nicht sagen. Wir haben einen Kunden, der flutet seine Fahrzeuge mit Osmosewasser. Die Trocknung ist eine Katastrophe, aber nach der natürlichen Trocknung ist das Auto perfekt und ohne Flecken. Die Begründung des Betreibers ist, dass er die Energiezufuhr der Gebläsemotoren weiter herunterreduzieren kann und somit einen anderen Einspareffekt erzielt. Der Waschkunde muss an diese Trocknungsweise allerdings vorsichtig herangeführt werden.

carwashinfo: Was ist mit dem Schleppwasser aus den Spiegelschächten usw.?

Hubertus von Petersdorff: Bei den heutigen Autos muss damit gerechnet werden, dass auch nach der Trocknung aus diversen Kästen, Schächten und Verkleidungen noch Wasser herausfließt. Was bei der Abtrocknung kein Problem darstellt, wenn das Osmosewasser ist.

carwashinfo: Ist denn zu viel Osmosewasser ein Problem für die Wasseraufbereitung?

Anzeige

AIRFFECT

DIE INNOVATIVE SB TROCKNUNG. BEREIT FÜR MEHR UMSATZ?

Vorteile für Waschanlagen & Tankstellen

- ✓ Erzielen Sie erstmalig Umsatz mit der Trocknung von Autos und Motorrädern
- ✓ Das AIRFFECT Trocknungssystem ist überall und platzsparend einsetzbar
- ✓ Auch als Leasingvariante erhältlich

www.airffect.com

450 KM/H
LUFTGESCHWINDIGKEIT



Definition Leitwert

Kehrwert des elektrischen Widerstandes.

Die elektrische Leitfähigkeit stellt das Maß für die Menge der gelösten Salze im Wasser da. Der Messwert wird in MikroSiemens pro Zentimeter ($\mu\text{S}/\text{cm}$) gemessen. Reines Wasser leitet den elektrischen Strom nur sehr gering, da es nur sehr wenig Salz enthält. Salze können natürlichen Ursprungs sein, zum Beispiel Verwitterung von Gesteinen oder aber menschlicher Herkunft, zum Beispiel Streusalz, Flockungsmittel oder Industrieabwässer. Grundsätzlich bestehen Salze aus positiven und negativen Ionen. Die positiv geladenen Ionen werden Kationen und die negativ geladenen Anionen genannt. Beim Eintauchen von zwei an eine Batterie angeschlossenen Elektroden, setzt eine Ionenwanderung ein, es fließt elektrischer Strom. Je mehr Salze in Wasser gelöst sind, desto mehr Ionen können den Strom transportieren und erhöhen somit die Leitfähigkeit des Wassers. Dieser Wert wird anhand eines Leitfähigkeitsmessgerät ermittelt.

Handlungsempfehlung

Sollte in den wärmeren Jahreszeiten der Leitwert zu hoch sein, empfiehlt es sich, die Flockungsmitteldosierung zu überprüfen. In Monaten mit Streusalzeintrag ist der Leitwert des Brauchwassers regelmäßig zu überprüfen, um einer mangelnden Waschqualität vorzubeugen.

Handlungsbedarf

Ab wann eingegriffen werden muss, kann pauschal nicht gesagt werden. Der Anlage sollte dann Frischwasser zugeführt werden, wenn es kein zufriedenstellendes Trocknungsergebnis gibt. Bei gering erhöhten Leitfähigkeitswerten gelingt dies, wenn die Anlage zeitweise mit Frischwasser ergänzt wird. Bei stark erhöhten Leitwerten wird man, da durch jede Fahrzeugwäsche erneut Salz eintritt, um einen teilweisen oder gänzlichen Wasseraustausch nicht herumkommen.

Hubertus von Petersdorff: Nein, das wird im Becken schnell wieder aufgelöst. Was aber nicht zu unterschätzen ist, ist die Aggressivität von Osmosewasser oder auch von Regenwasser.

carwashinfo: Aggressivität? Was bedeutet das für den täglichen Gebrauch in der Anlage?

Hubertus von Petersdorff: Besagte Wasser haben keine Ionen und deshalb sind sie sehr empfänglich für alles, was sie mitnehmen können. Das kann die kupferne Regenrinne genauso so sein, wie die metallenen Leitungen in der Anlage. Das heißt, die Leitungen lösen sich mit der Zeit auf.

carwashinfo: Wenn ich unter den Voraussetzungen kein Osmosewasser einsetzen will, gibt es denn eine „passende“ Waschchemie, die die Fleckenbildung verhindert?

Hubertus von Petersdorff: Chemie kann in gewissen Fällen die Rückstände etwas „maskieren“. Sie bringt die Flecken nicht weg, sondern kann sie nur schöner kaschieren, wie wir das am Beispiel CTH sehen. Form und Farbe werden etwas verändert und die Flecken sind dann für das Auge nicht mehr so gut zu erkennen.

carwashinfo: Wie wichtig ist denn die Vorreinigung in der Anlage für die Trocknung?

Hubertus von Petersdorff: Habe ich eine gute intensive Reinigung in der Vorwäsche, kann ich zum Beispiel in der Hauptwaschzone mit einer Chemie fahren, die nicht so fokussiert auf die Reinigungsleistung ist, sondern den Schwerpunkt auf den Abtransport der Schmutzpartikel legt und parallel schon Zusätze enthält, die der Vorbereitung auf die Trocknung dienen.

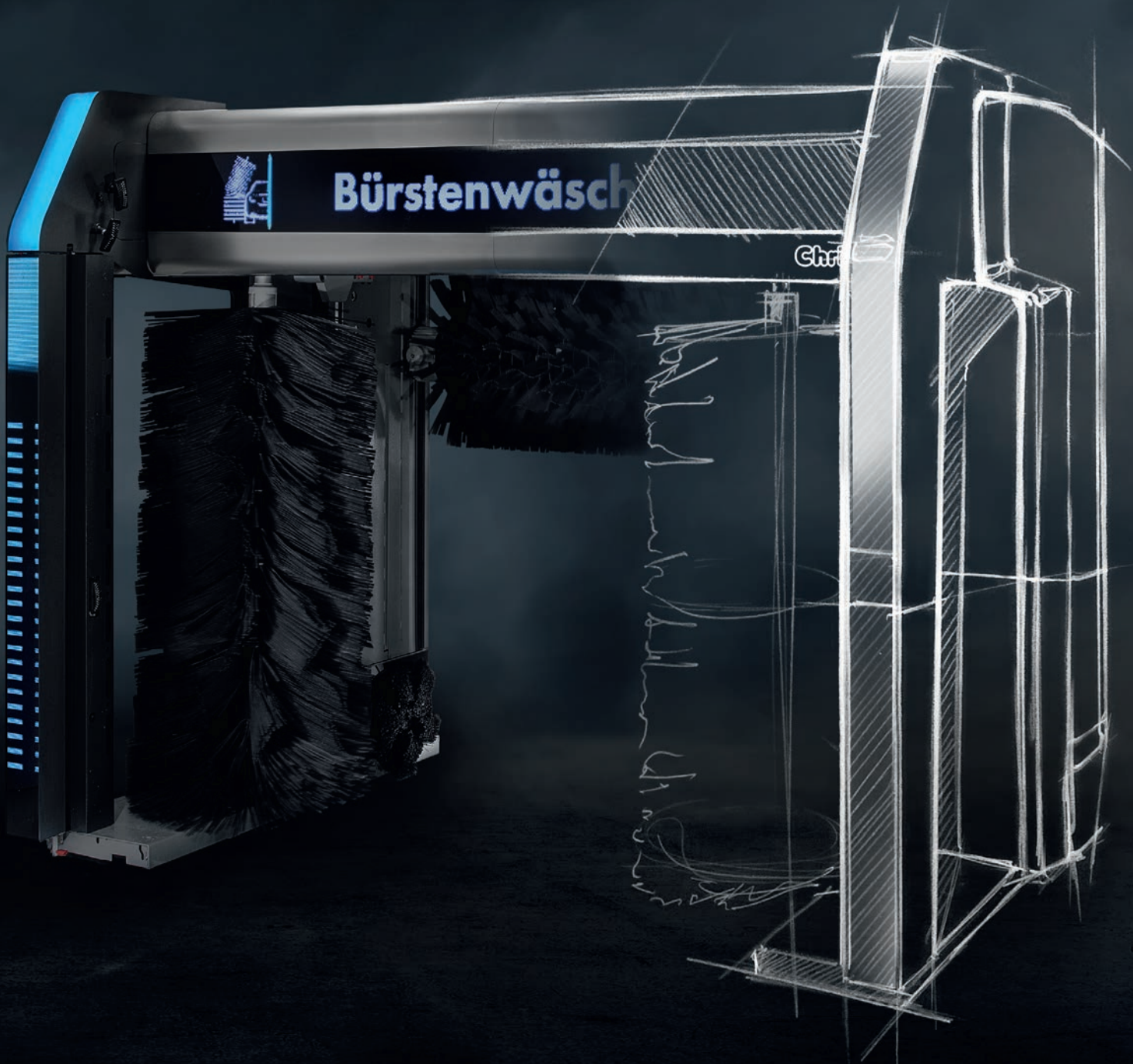
carwashinfo: Und welche Rolle spielt bei dem ganzen Ablauf das Shampoo?

Hubertus von Petersdorff: Das Shampoo sollte auf die Wasserqualitäten und auf die Hauptreinigung abgestimmt sein und muss es schaffen – falls die ganze Reinigungschemie nicht vollständig abgewaschen wird – den Film am Auto zu brechen. Darüber hinaus muss es dafür sorgen, dass die Trocknungsphase eingeleitet und vorbereitet wird. Das Shampoo ist das letzte Reinigungsprodukt, das in der Waschphase auf das Auto kommt und hier kann ich mit einem angepassten Shampoo viel gut, aber auch schlecht machen.

carwashinfo: Spielt denn die „Sättigung“ des Waschwassers bei der Trocknung eine große Rolle?

Hubertus von Petersdorff: Dieser Punkt ist auch nicht zu unterschätzen. Sind die Auffangbecken stark mit Schlamm gefüllt, ist die Menge des Waschwassers, das ich im Kreislauf zur Verfügung habe, umso geringer. Somit kann der Sedimentationsprozess in dem verbleibenden Wasser auch nicht ruhig vonstatten gehen, da das Wasser wieder sehr schnell in die Anlage zurückgepumpt wird, um wieder zu arbeiten.

Vielen Dank für das interessante Gespräch! 
Roland Wunder



Christ WASH SYSTEMS VEGA | POWER OF CAR WASH



reddot winner 2021

Schutz von Boden und Grundwasser

Wassergefährdende Flüssigkeiten sicher handhaben

Beim Umgang mit wassergefährdenden Flüssigkeiten ist der lückenlose Schutz von Gewässern sicherzustellen. Ein umfangreiches Regelwerk normiert diesen Aufgabenbereich in all seinen Eventualitäten. Betroffen ist jeglicher Betrieb von Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen (LAU-Anlagen) sowie zum Herstellen, Behandeln und Verwenden (HBV-Anlagen) wassergefährdender Stoffe – in der gewerblichen Wirtschaft gleichermaßen wie in öffentlichen Einrichtungen.

Insbesondere die Anlagenverordnung wassergefährdender Stoffe (AwSV) sowie die technischen Regeln wassergefährdender Stoffe (TRwS) legen fest, mittels welcher Vorkehrungen die Schutzziele erreicht werden. Gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen erstrecken sich von der flüssigkeitsdichten Gestaltung entsprechender Flächen bis hin zu Umlenk- und Rückhalteeinrichtungen mit ausreichend dimensionierten Auffangvolumina. Die hierbei eingesetzten Bauteile müssen den hohen Sicherheitsanforderungen des Regelwerks entsprechen.

Ein Produkt für die Rückhaltung wassergefährdender Flüssigkeiten in LAU-Anlagen ist das Sicherheitsauffangbecken NeutraSab. Es besteht aus einem erdversetzten Stahlbetonbehälter, der je nach wassergefährdender Flüssigkeit eine hierzu passende Konfiguration der verwendeten Bauteile erhält, um die chemische Beständigkeit zu gewährleisten. Integriert sind eine Durchverrohrung mit Überlaufstutzen sowie eine Absperrklappe mit Schwenkantrieb. Sie verschließt vor einem Abfüll- oder Umschlag-Vorgang das Durchlaufrohr, damit die wassergefährdende Flüssigkeit im Havariefall via Überlaufstutzen

in das Auffangbecken fließt. Im Regelbetrieb dagegen – bei offener Absperrklappe – fließt Regenwasser, soweit es auf der Lager-, Abfüll- oder Umschlagfläche anfällt, ungehindert in den Schmutzwasserkanal.

Für die Abdichtung der inneren Oberfläche von NeutraSab stehen je nach Anforderung seitens der wassergefährdenden Flüssigkeit drei Varianten zur Verfügung: neben einer ableitfähigen Beschichtung gemäß WHG System 2 auch die Innenabdichtung mit PE oder nichtrostendem Stahl. Die Rohrleitung besteht dann in entsprechender Weise aus PE, PP oder rostfreiem Stahl. Damit bietet das Sicherheitsauffangbecken NeutraSab chemische Beständigkeit gegen eine Vielzahl wasserkritischer Medien wie beispielsweise mineralische Leichtflüssigkeiten, alternative Kraftstoffe, AdBlue, verschiedene Lösungsmittel, verdünnte organische und anorganische Säuren und Laugen oder auch kontaminiertes Löschwasser. Die Absperrklappe kann mit elektrischer oder pneumatischer Automatikschaltung ausgestattet werden, und



Der Blick ins Sicherheitsauffangbecken zeigt Durchverrohrung, Absperrklappe mit Schwenkantrieb und Überlaufstutzen.

Bild: Mall

Einsatzort Kläranlage

Fällmittel spielen im Prozess der biologischen Abwasserreinigung eine wichtige Rolle. Jedes Klärwerk nutzt diese Hilfsmittel. Die Verwendung erfolgt vornehmlich, um Phosphat zu eliminieren sowie zur Konditionierung des Klärschlammes. Als Klassiker sind auf Kläranlagen Kalkmilch und Eisenchlorid in Gebrauch. Aber auch Substanzen wie Eisenchloridsulfat, Grünsalz, Aluminiumsulfat oder Natriumaluminat werden als Fällmittel verwendet. Sie alle gelten als wassergefährdende Flüssigkeiten. Zur Lagerung und während eines Abfüllvorgangs benötigen sie daher eine geeignete Rückhalteeinrichtung. Ein Einsatzort für das Sicherheitsauffangbecken NeutraSab.



**Vom LKW in die Baugrube.
Sicherheitsauffangbecken bilden die
Schutzkulisse rund um Böblingens BHKWs.**

Bild: Mall

Einsatzort BHKW

Die Stadtwerke Böblingen hatten zwei Blockheizkraftwerke gebaut. Weil bei Betrieb und Wartung solcher Anlagen auch wassergefährdende Flüssigkeiten im Spiel sind, mussten hierfür Auffangmöglichkeiten geschaffen werden. Diese Absicherung der betroffenen Betriebsflächen erfolgte in beiden Fällen durch das Sicherheitsauffangbecken NeutraSab. Es gewährleistet, dass im Normalbetrieb unverschmutztes Regenwasser zur Kanalisation abfließt und bei Havarien anfallende Schadflüssigkeiten sicher zurückgehalten werden.

ein Schwimmschalter dient der Flüssigkeitserkennung. Für alle elektrischen Betriebsmittel liegen ATEX-Prüfbescheinigungen vor. Bedarfsweise ist eine komplett ableitfähige Ausführung der Einbauteile möglich. Die Steuerung kommt in einem spritzwassergeschützten Schaltschrank unter.

Ein besonderes Plus für den Anwender ergibt sich durch die allgemeine Bauartgenehmigung (aBG) für NeutraSab. Weil die Erteilung der aBG neben der Bauart auch die wasserrechtlichen Anforderungen berücksichtigt, liegt damit zugleich die Eignungsfeststellung nach § 63 WHG vor. Für den Bauherrn verkürzt diese Vereinfachung den Weg zur Inbetriebnahme. ♦

Roland Wunder

Anzeige



KÄRCHER

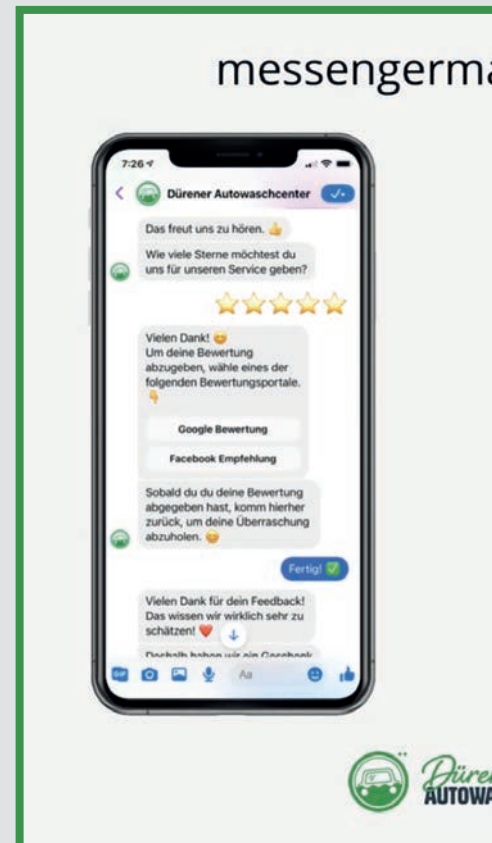
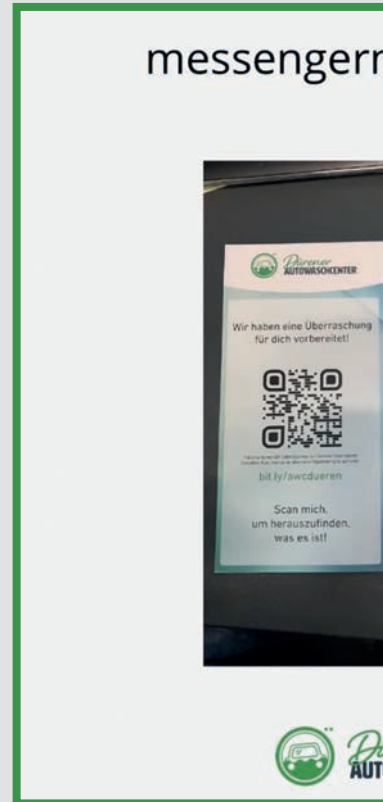
BEREIT FÜR DAS EXTERIEUR DER ZUKUNFT.

Die neue Premium-Portalwaschanlage Klean!Star iQ. Einzigartige Funktionen, die begeistern: Ausgelegt auf modernste Fahrzeuge überzeugt die Weltneuheit Klean!Star iQ mit durchdachten Eigenschaften. Intelligente Seitenbürsten passen sich dank vertikalem Achsversatz exakt an jede Fahrzeugkontur an und sorgen so für glänzende Ergebnisse. Eine Premium-Portalwaschanlage, mit der Sie am Markt herausragen. www.kaercher.de/kleanstar



Direkte

Wer glaubt, alle Formen der Werbung zu kennen, wird immer wieder eines Besseren belehrt. Der klassische Werbebrief oder Wurfzettel waren gestern – so scheint es. Heute wird digitales Marketing zunehmend wichtiger. Doch welches Medium eignet sich für das Waschgeschäft am besten? Eine pauschale Antwort zu geben, ist nicht ganz einfach, denn eine gewisse Affinität zum verwendeten Medium ist notwendig, um eine erfolgreiche Kundenbindung aufzubauen.



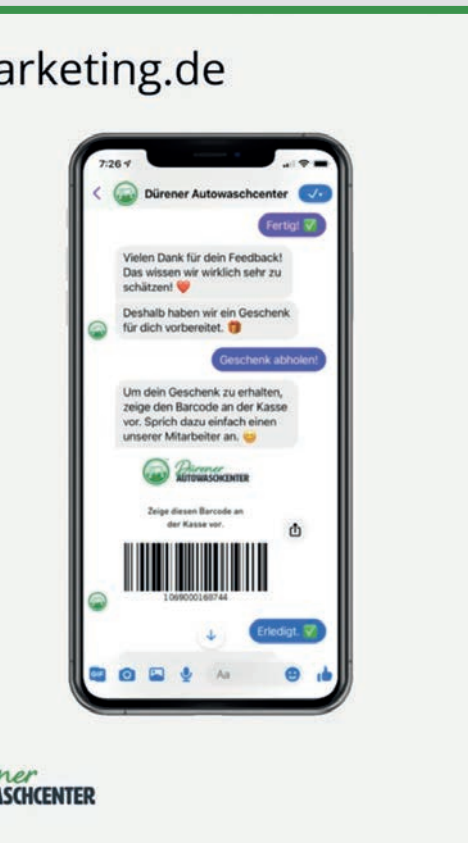
r Dialog

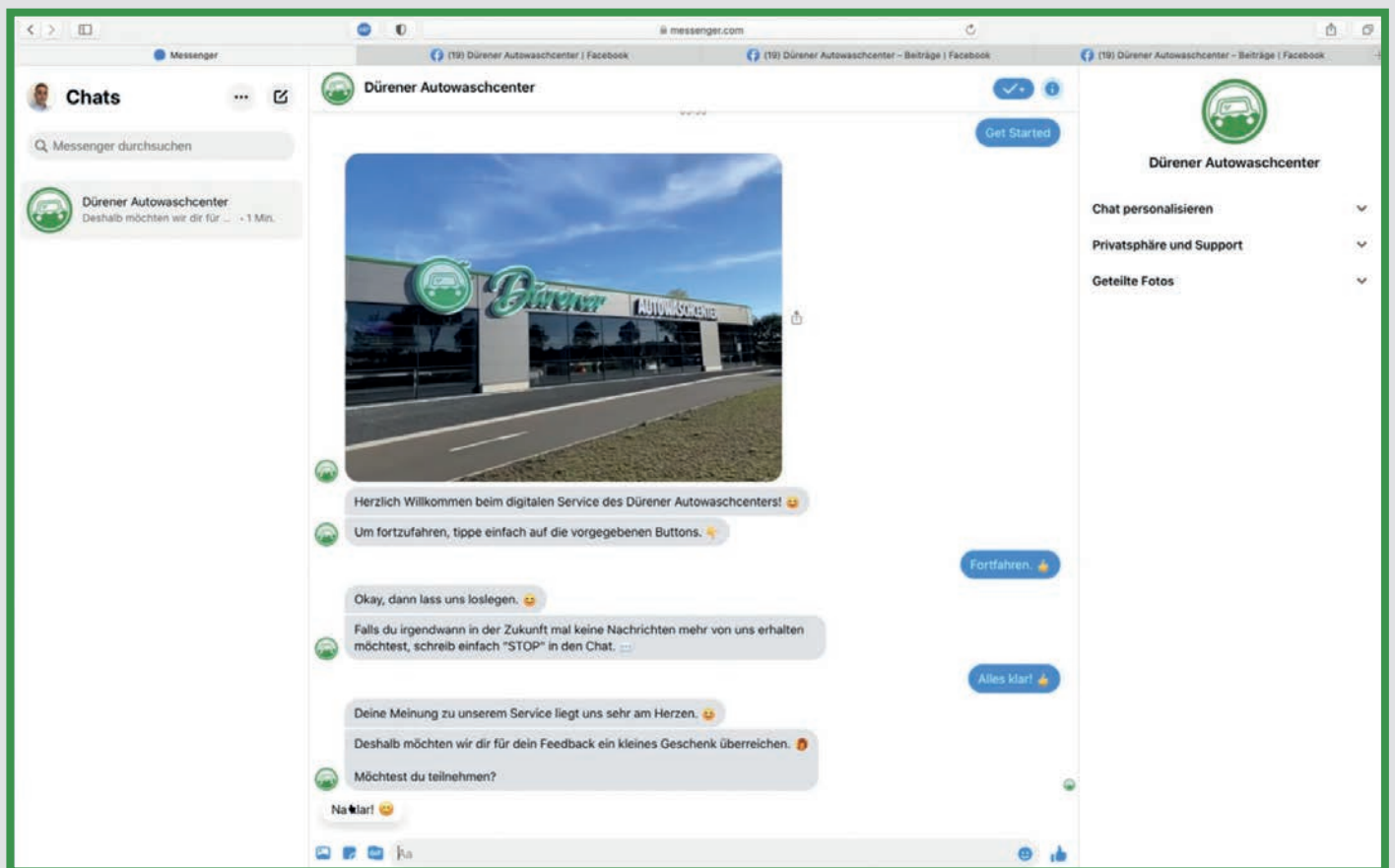


Ein entscheidender Faktor für den Erfolg von Werbung ist, dass Sie Ihre Kunden erreichen. Besser noch ist, sie da zu erreichen, wo sie eine unmittelbare Kaufentscheidung treffen können. Autofahrer erreicht man während der Fahrt am Besten übers Radio. Und wenn das passende Angebot kommt, kann eine schnelle Kaufentscheidung getroffen werden. (Die Fahrt zum Drive-In-Schalter, zur Waschanlage oder Supermarkt.)

Ein Gerät ist zu unserem tagtäglichen Begleiter geworden: das Smartphone. Es ist immer und überall dabei und macht uns fast rund um die Uhr erreichbar. Messenger-Marketing ist ein noch junger Trend, der sich im Marketing zunehmend etabliert und es dabei direkt auf die Smartphone-Nutzer, also uns alle absieht. Hierbei werden Messenger-Dienste dafür verwendet, mit Waschkunden in Kontakt zu treten, um auf besondere Angebote und Aktionen hinzuweisen.

Wir haben mit einem Experten auf diesem Gebiet gesprochen und wollten wissen, ob und wie dieses Medium in der Autowaschbranche einsetzbar ist.





Kennen Sie schon Messenger-Marketing?

Interview mit Nils Spölgén



carwashinfo: Wie kommt man zu Messenger-Marketing und was genau bedeutet das?

Nils Spölgén: Ich habe mit Influencer-Marketing gestartet und mitbekommen, dass sich da ein neuer Trend entwickelt und das heißt Messenger-Marketing. Das ist eine neue Form des Marketings und hat insbesondere mit dem Facebook Messenger zu tun. Es kann aber auch z. B. auf WhatsApp und andere Messenger Kanäle angewandt werden.

carwashinfo: Was genau heißt das?

Nils Spölgén: Das ist die direkte Kundenkommunikation über Messenger-Dienste per Nachrichten. Das ist ein Trend,

dem wir da entgegensehen, von dem ich glaube, dass das in den nächsten Jahren das Marketing komplett revolutionieren wird. Es kann sogar sein, dass es in den nächsten Jahren das Email-Marketing ersetzen wird.

carwashinfo: Was ist der Unterschied zur Email?

Nils Spölgén: Ich habe wie bei der Email einen Verteiler, den ich für den Nachrichtenversand nutze. Das sind die Kunden, die dem Messenger beigetreten sind und auf der Liste stehen. Der ganz große Vorteil gegenüber Email ist, dass die Nachricht direkt aufs Smartphone im Messenger erscheint und nicht unter hunderten Emails untergeht.

carwashinfo: Wird denn diese Nachricht gelesen?

Nils Spölgén: Das ist ja der Punkt: Beim Messenger beträgt die Öffnungsrate ca. 90%. Bei der Masse aller Emails liegt diese im Durchschnitt bei ca. 10%. Das liegt daran, dass die Anzahl der Emails einfach zu hoch ist.

carwashinfo: Wäre Messenger-Marketing etwas für die Autowaschbranche?

Nils Spölgén: Messenger-Marketing eignet sich hervorragend für die Autowaschbranche. Wir haben uns darauf



carwashinfo: Du sagst Kommunikation. Selbst wenn diese dann später automatisiert abläuft, bedeutet das am Anfang immer Aufwand. Wie hoch ist dieser und was könnt ihr für den Betreiber übernehmen?

Nils Spölgen: Wir nehmen dem Betreiber viele dieser Arbeiten ab. Was schlussendlich an der Anlage passiert, ist, dass der Messenger beworben wird. Flyer und Plakate mit dem entsprechenden QR-Code sind da sehr hilfreich. Aber auch da unterstützen wir gerne.

Vielen Dank für das Gespräch!
Edwin Grabowski

spezialisiert und praktizieren das mit einigen Kunden bereits sehr erfolgreich.

carwashinfo: Wie funktioniert das im Detail?

Nils Spölgen: Das funktioniert recht einfach. Der Waschkunde verbindet sich über die Facebook-Seite mit dem Messenger-Dienst der Anlage. So entsteht ein Dialog zwischen Autofahrer und Betreiber. Dies erfolgt durch den Scan eines QR-Codes am Point of Sale oder auch über die Facebook-Seite. Sobald die erste Kontaktaufnahme erfolgt ist, befindet sich der Kunde im Nachrichtenverlauf der Facebook-Seite und kann von da an jederzeit über den Messenger kontaktiert werden.

carwashinfo: Geschieht dies jedes Mal manuell?

Nils Spölgen: Das kann sowohl manuell als auch automatisch geschehen. Es entsteht eine Kommunikation zwischen Betreiber und Waschkunden.

Das ist nur ein kleiner Auszug aus dem Gespräch mit Nils Spölgen. Wer mehr zu diesem Thema erfahren will, scannt am besten den QR-Code. Hier werden Sie zu unserer Aufzeichnung carwashinfo LIVE geleitet und sehen das vollständige Interview mit einem Beispiel aus der Praxis. ♦

carwashinfo LIVE!

Am 28. Januar hatten wir Nils Spölgen live im Facebook Videomeeting.

Unter [carwashinfo.de](https://www.carwashinfo.de) finden Sie den Link zur Aufzeichnung oder folgen Sie dem QR-Code auf YouTube.



Anzeige

Dr. Stöcker ColorCode für sichere Anwendung!

- SCHAUM
- SHAMPOO
- KONSERVIERER
- TROCKNER

BRAUCHWASSER NACHHALTIG UND EFFIZIENT NUTZEN.

AQUALIFE

Verbessern Sie Ihren biologischen Brauchwasserkreislauf mit der neuen **Serie AQUALIFE** auf Basis **unserer HydroPro-Technologie**:

Verbesserung:

- des Geruchs • der Trübung • des Eisen-Gehalts

Überzeugen Sie sich vom Dr. Stöcker Qualitätsversprechen und testen Sie kostenlos unsere neue **Serie AQUALIFE**.

Infos unter: www.dr-stoecker.de
Kostenlosen Test vereinbaren: 0800 377 86 32

**TESTEN
PRÄMIEN
SICHERN**

Brauchwasser aufpeppen



Wer kennt ihn nicht, den täglichen Kampf gegen trübes und übelriechendes Brauchwasser. Der Chemielieferant Dr.Stöcker bietet jetzt eine Lösung zur Optimierung des Wassers an – ein Waschstraßenbetreiber aus Rostock hat sie getestet.

Das Problem ist in der Branche leider nur allzu bekannt. Das recycelte Brauchwasser ist trüb und beim täglichen Start der Anlage kommt einem ein modriger Geruch entgegen.

Der Einsatz von Wasserkreislaufsystemen und somit von Recyclingwasser gehört in Waschanlagen mittlerweile zum Standard. Das spart nicht nur Geld, sondern ist auch umweltschonender. Und speziell das Thema Nachhaltigkeit ist für viele Betreiber mittlerweile ein wichtiges Kriterium für ihre Kaufentscheidungen.

Unangenehme Gerüche verjagen die Washkunden

Doch wenn der Besuch der Waschanlage mit unangenehmen Gerüchen in Verbindung steht, kann schnell der Eindruck entstehen, dass die Anlage nicht gut gepflegt wird – insbesondere, wenn dieser „Duft“ ins Fahrzeuginnere zieht, steht dies im Widerspruch zu der erwarteten Sauberkeit und Frische. Ein negatives Image kann „Gift“ für das Geschäft sein und schnell zum Verlust von Kunden führen. Im Zweifel spielen dann auch vermeintlich wichtige Themen wie Ökologie und Nachhaltigkeit eine untergeordnete Rolle bei den Washkunden – besonders, wenn es um das eigene Auto geht. Doch nicht nur Anlagenbetreiber haben mit der Geruchsbelästigung zu kämpfen, auch die eigenen Mitarbeiter oder Nachbarn beschwerten sich über den Geruch.

Woher kommt der Geruch?

In jedem Wasserkreislauf leben Bakterien. Um an dieser Stelle nicht zu tief in die Mikrobiologie einzusteigen, könnte man vereinfacht sagen, dass im Brauchwasser „gute“, sogenannte aerobe und „böse“ anaerobe Bakterien existieren. Von einem aeroben Wasserzustand spricht man, wenn genügend gelöster Sauerstoff vorhanden ist, sodass die aeroben Bakterien lebensfähig sind und das System dominieren. Dies ist der Fall, wenn die Anlage in Betrieb und der Wasserkreislauf in Bewegung ist.

In der Regel entsteht der Geruch, wenn die Anlage nach Feierabend heruntergefahren wird und der Wasserkreislauf annähernd zum Stehen kommt. In dieser Zeit kann es zu einem anoxischen Wassermilieu kommen. In diesem verschmutzten Brauchwasser gewinnen dann die anaeroben Bakterien ein Übergewicht, die für die übelriechenden Schwefelverbindungen, Ammoniak und vieles mehr verantwortlich sind. Das Wasser kippt im wahren Sinne des Wortes um.

Die Lösung

Mit dieser Situation wollte sich Kay Nippa von der Autowashstraße „SUN CAR WASH“ in der Rostocker Südstadt nicht abfinden – der permanente Einsatz von Flockungsmitteln oder weiteren technischen Aggregaten, stellte keine dauerhafte Option dar.

„Mit AQUALIFE habe ich mir einen echten Mehrwert in die Anlage geholt. Ich musste nicht in zusätzliche Technik investieren, spare kostbares Frischwasser, betreibe meine Anlage mit Brauchwasser ökologischer und die Kunden werden beim Autowaschen mit frischem Duft verwöhnt. Auch hinsichtlich der besseren Trocknungsergebnisse hat sich der Einsatz von AQUALIFE gelohnt.“

Kay Nippa, Betreiber der Autowashanlage
SUN CAR WASH in Rostock

Nach verschiedenen erfolglosen Gesprächen mit Anbietern von technischen Lösungen, schilderte er auf der Suche nach einer Lösung das Problem seinem langjährigen Lieferanten für Waschchemie. Prompt hatte der zuständige Dr. Stöcker-Außendienstmitarbeiter Mario Birner eine Lösung parat, nämlich AQUALIFE, eine neuartige Produktserie, die speziell für die Verbesserung des Brauchwasserkreislaufs in Waschanlagen entwickelt wurde.

Und so funktioniert es:

AQUALIFE wird ganz einfach in die Brauchwasseranlage eingebracht – dabei kann der Betreiber wählen, wie das geschieht. Entweder über die Produkte der neuen Serie, die ganz normal im Waschprozess eingesetzt werden und somit völlig autark und ohne weitere Investitionen in Technik funktionieren. Oder über das Produkt HydroPro AQUALIFE, welches als Konzentrat via Extrapumpe automatisiert zugeführt wird.

Einmal im Brauchwasser drin, unterstützen sämtliche Produkte dank HydroPro-Technologie den biologischen Kreislauf und wirken unter anderem als Kraftfutter für die positive Mikrobiologie. Dadurch werden zum einen Trübungen abgebaut und das Wasser bleibt klar, zum anderen werden der Eisengehalt sowie der chemische Sauerstoffbedarf reduziert.

Mehr Qualität, Effizienz und Nachhaltigkeit

Nachdem AQUALIFE in den Brauchwasserkreislauf eingebracht wurde, dauert es nur etwa drei Wochen, bis die ersten positiven Resultate zu sehen und vor allen Dingen zu riechen waren. Das vormals trübe Brauchwasser wurde glasklar und die Gerüche sind verschwunden. Nun kann Kay Nippa sein Brauchwasser wesentlich länger nutzen und er spart kostbares Frischwasser. Mehr noch, durch den Einsatz von speziellem Duftschaums riecht es zusätzlich frisch und „dufte“ bei ihm. Ein weiterer positiver Nebeneffekt ist die Schonung



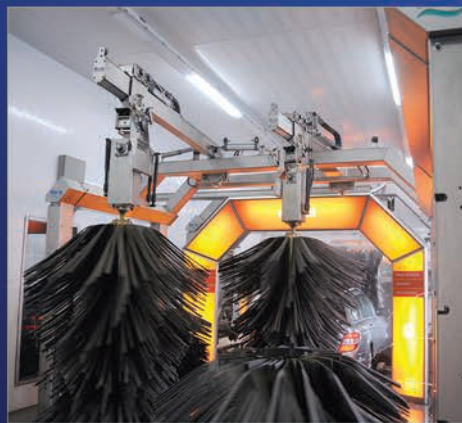
Waschchemie-Spezialist Mario Birner von der Chemiefabrik Dr. Stöcker (rechts) erläutert dem Sun Car Wash Betreiber Kay Nippa (links) die Brauchwasseraufbereitung mit „AQUALIFE“.



seiner Technik. Man muss bedenken, dass Brauchwasser im normalen Betrieb ständig organischen und anorganischen Verschmutzungen ausgesetzt ist, was bei einer unzureichenden Wasseraufbereitung am Ende ganz schön ans Material gehen kann. Da durch den Einsatz der neuen Chemie weniger Schmutz in den Waschprozess gelangt, werden die Anlagekomponenten nachhaltig geschont.

Roland Wunder

Anzeige



AUTOWASCHSTRASSEN DER EXTRAKLASSE

HOLZ Autowaschtechnik GmbH ♦ Danziger Straße 11 ♦ D-89250 Senden

Tel. 0049/7307/94 70-0 ♦ Fax 0049/7307/94 70-99 ♦ info@holz-autowaschtechnik.de ♦ www.holz-autowaschtechnik.de



Keine Messe



Jetzt vormerken und kostenlos registrieren



**Wir bringen die carwash Messe direkt vom Aussteller zu Ihnen nach Hause:
Sehen Sie sich die neuesten Trends und Entwicklungen aus der Autowaschbranche ganz bequem von daheim aus an.**

e verpassen



Aktuelle Sendetermine

Live aus dem WashTec Showroom:

SmartSite: Waschparks intelligent steuern von überall aus. Interviews, Produkt-Infos und Erfahrungsberichte. Experten beantworten Ihre Fragen im Live Chat.

Alle aktuellen Sendetermine finden Sie unter [carwash-messe.com](https://www.carwash-messe.com)
Einfach QR-Code scannen, registrieren und nichts verpassen!

registrieren unter [carwash-messe.com](https://www.carwash-messe.com)



Lassen Sie es sich nicht entgehen, wenn wir live direkt aus der Produktion, dem Showroom oder von der Waschanlage vor Ort senden. Erleben Sie Neuigkeiten und aktuelle Trends aus der Branche!
[carwash-messe.com](https://www.carwash-messe.com)



Klean!Star iq CWB 3 als Takt-Anlage

carwashinfo LIVE!

Am 8. April haben wir das Thema
Takt-Anlage in unserem
Live-Chat besprochen.

Unter
[carwashinfo.de](https://www.carwashinfo.de)
finden Sie die Aufzeichnung.

Oder folgen
Sie dem
QR-Code
auf YouTube



*Der Siegeszug der erfolgreichen Portalanlage
aus dem Hause Kärcher geht weiter. Ende
letzten Jahres wurde in Neustadt an der Saale
erstmalig eine Takt-Anlage des Premium-
Waschportals installiert. Weitere Neuheit:
Ein Trocknungsportal mit Trockenwalze.*

Große Aufmerksamkeit für Klean!Star iQ mit dem German Design Award

Die Jury begründete 2019 die Verleihung des Design Award damit, dass die Anlage modernste Technik verwendet. Darüber hinaus können Anlagenbetreiber ihr persönliches Corporate Design integrieren, wodurch die Anlage individualisiert und modernen Designanforderungen gerecht wird.

Die Klean!Star iQ hat zahlreiche innovative Ausstattungsmerkmale und erlaubt unterschiedliche Designs. Dank einer intelligenten Anpassung der Seitenbürsten K!Brush iQ an schwierige Fahrzeugkonturen, werden die Fahrzeuge optimal gereinigt, die K!Planet iQ sorgt für punktgenaue Felgenreinigung.

Das „iQ“ im Namen steht für eine intelligente Reinigung des Fahrzeugs und verspricht – selbst bei schwierigen Karosserieformen und -konstruktionen – optimale Ergebnisse, da die Bürsten exakt der Kontur des Fahrzeugs folgen.

Klean!Star iQ Takt-Anlage mit Trockenwalze

Genau diese Anlage wurde jetzt erstmals als Takt-Anlage in Betrieb genommen. Ein zweites Portal, nur für die Trocknung, steht dabei im hinteren Teil der 20 Meter langen Halle. Während das zweite Auto im vorderen Bereich gewaschen wird, ist das erste Auto schon beim Trocknen. Dort findet sich als zweite Neuheit eine aus Waschstraßen bekannte Form der Trockenwalze, um die das Trocknungsportal erweitert wurde. Die Walze besteht aus einer natürlichen Faser, welche die Restfeuchtigkeit aufnimmt, und einer Microfaser, welche einen zusätzlichen Poliereffekt erzeugt. Das aufgenommene Wasser verdunstet, sodass beim nächsten Fahrzeug wieder gute Trocknungsergebnisse erzielt werden können. Die beiden Segmente sind durch ein Schnellaufrot getrennt.



Anzeige

wasserschmidt
SOLUTIONS FOR WATER

intelligente Abwasserlösungen
für Ihren Wasserkreislauf!

Die BioClassic®-Systemreihe



biologische Kreislaufführung für
alle Arten von Fahrzeugwaschanlagen



Behandlung stark verschmutzter Abwässer
aus Waschplatz, Werkstatt und Motorwäsche



integrierte Abwasserlösungen für Verkehrsbetriebe,
Autohäuser und Speditionen



Abwasseranlagen für Waschanlagen
und Werkstätten ohne Kanalanschluss

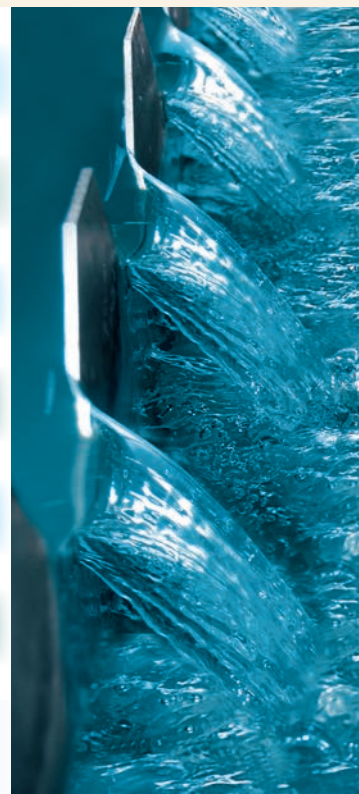


Innen- und Außenreinigung von Viehtransportern,
Müll- und Entsorgungsfahrzeugen



Innenreinigung von Behältern,
Tank- und Silofahrzeugen

Mehr Infos unter www.wasserschmidt.com





Bürstenwäsche Segment für Segment.
Exakte Anpassung der Bürsten an die Fahrzeugkontur.
Sehr gute Reinigungsergebnisse auch bei schwierigen Fahrzeugkonturen.

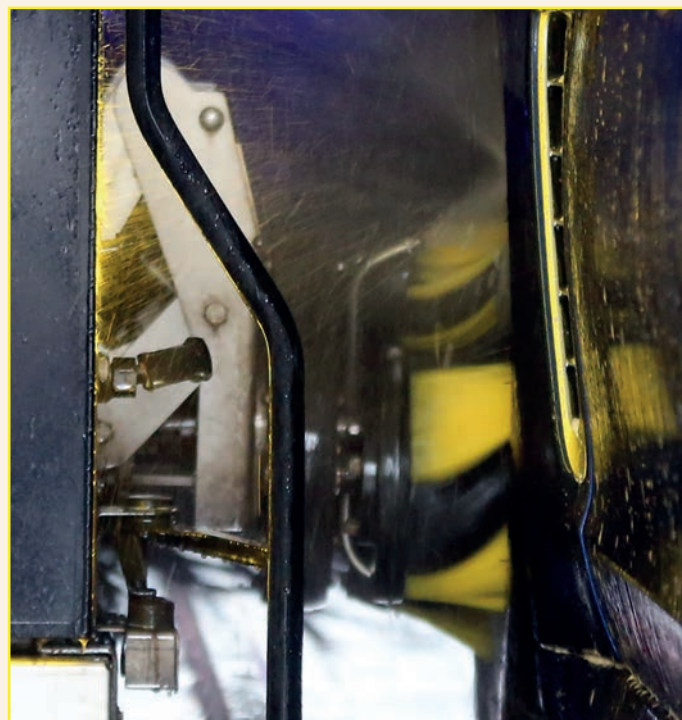
Die Empfehlung des Herstellers zur Rentabilität liegt bei etwa 1.200 Autowäschen im Monat. Durch die Teilung von Wäsche und Trocknung ist nicht nur eine qualitativ hochwertigere Wäsche möglich, sondern in einer Stunde können auch mehr Autos durch die Waschanlage fahren. Gerade in der Rushhour ist dieser Aspekt bei vielen Betreibern sehr willkommen.

Mehr geht nicht: K!Brush iQ

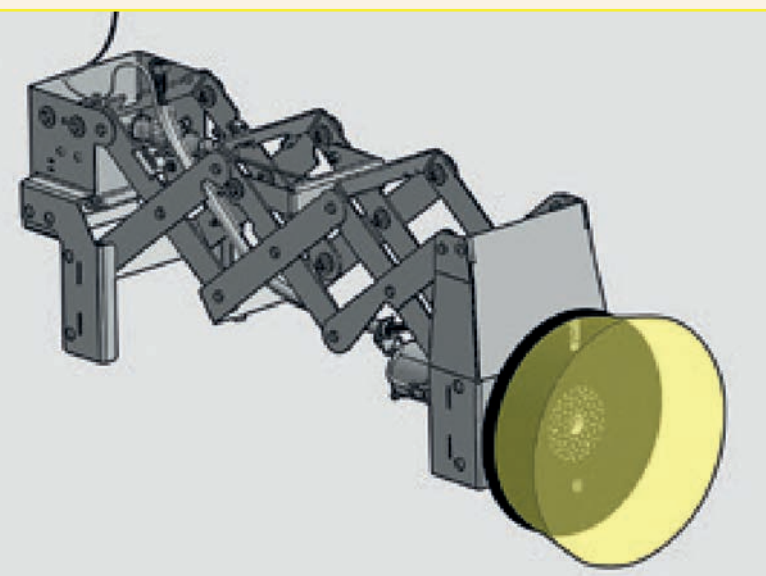
Jetzt sind Seitenbürsten intelligent. Die Seitenbürsten sind in Segmente aufgeteilt. Die einzelnen Bürstensegmente passen sich durch einen vertikalen Achsversatz der Fahrzeugkontur an. Dabei schwenken die Bürstensegmente, entsprechend der Kontur aus. Ausgerüstet mit CareTouchBürsten und K!Back iQ erhält man eine sehr gute Reinigungsleistung, die so manchen Kunden begeistern wird.

Die Radwäsche

Die Radwäsche gehört seit jeher zur hohen Kunst der Fahrzeugwäsche: Speichen in allen möglichen Formen, tiefe, dreidimensionale Strukturen und stark unterschiedliche Radgrößen sind das eine Problem, hartnäckigster Schmutz wie eingebraunter Bremsstaub und Streusalzkrusten das andere.



Der gerade Weg ist nicht immer der beste. Die K!Wheel iQ fährt zur Höhenanpassung an das Rad eine S-Kurve und trifft so immer die Mitte. Dadurch wird die Radreinigung noch präziser und führt zu perfekten Ergebnissen bei Felgen aller Größen.



Felgenreinigung auf den Punkt genau.
Präzise Höhenanpassung und gründlichste Reinigung dank Scherenmechanik.
Hervorragende Reinigungsergebnisse erhöhen die Kundenzufriedenheit.


K!Planet iQ

Sie sorgen für eine Felgenreinigung auf den Punkt genau. Mit dem Planetenradwäscher bekommt man eine gute Felgenreinigung, die hartnäckigste Verschmutzungen schonend und effektiv entfernt. Dafür ist die K!Planet iQ mit einer integrierten Radkastenreinigung sowie K!Wheel iQ ausgestattet. Die Radwäsche erfolgt wie bei einer elektrischen Zahnbürste durch 3 rotierende Bürstenteller, 2 kleine und ein großer, die rhythmisch ihre Rotationsrichtung ändern. K!Planet iQ erfordert Hochdruck auf der Anlage. Und für die schonende, kraftvolle Reinigung wird zusätzlicher Felgenschaum empfohlen.

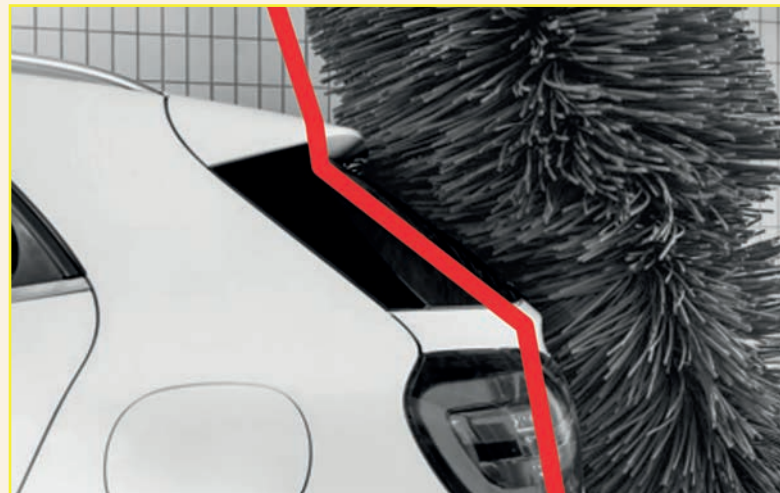
Gedreht und geneigt: K!Back iQ

Für eine optimale Reinigung des Fahrzeughecks schwenken die Seitenbürsten hinter dem Fahrzeug um 90° und neigen sich um 15°. Dadurch passen sich die Bürsten besser an die Fahrzeugkontur an und können den Schmutz mit gleichmäßigem Druck entfernen.

Alles im Blick mit Kärcher Fleet

Der Betreiber muss nicht neben der Anlage stehen, um quasi vor Ort zu sein. Durch das Telematik System Kärcher Fleet hat man alle wichtigen Daten und den technischen Status auf einen Blick online. Mit Daten zu Laufzeiten, Reinigungsmittelverbrauch und Anzahl durchgeführter Wäschen hat man einen kontinuierlichen Überblick über die Effizienz der Anlage. Und damit eine solide Basis für eine langfristige Planung. Aktuelle Informationen über Standzeiten und Fehlermeldungen ermöglichen eine schnelle Reaktion. Kärcher Remote ermöglicht zukunftsfähige Services wie Ferndiagnose und Fernwartung über das betriebseigene Service Portal. Damit steht die effizienteste Form von Service zur Verfügung. 

Roland Wunder



Heckreinigung mit dem richtigen Dreh.
Seitenbürsten drehen sich am Heck um 90° und neigen sich zusätzlich um 15° für eine exakte Konturanpassung.
Beste Reinigungsergebnisse auch am Heck des Fahrzeugs.



Anzeige



Mehr Umsatz im SB-Betrieb!

Heupel Reinigungstechnik GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
88214 Ravensburg
T: 0751-35905-3
F: 0751-35905-59
info@heupel-gmbh.de
www.heupel-gmbh.de

Gehört neben jeden Staubsauger!





Ein SB-Wa

Mit 14 SB-Waschboxen
in Karlsruhe zu den
und er



Es ist eine SB-Waschanlage der Superlative, die die EFA Tankstellenbetriebe hier gebaut hat. 14 Waschboxen und 16 Staubsaugerplätze stehen den Kunden auf 4.500 Quadratmetern in der Wolfartsweierer Straße 46 in Karlsruhe zur Verfügung. „Hier bieten wir Ihnen ab sofort einen der größten und innovativsten SB-Waschparks Süddeutschlands“, wirbt Rudi App, Betreiber der EFA Tankstelle, die schon 2018 zur Tankstelle des Jahres gekürt wurde, überzeugt.



Gegründet wurde EFA 1973 von Emil Fahrer, aus dessen Anfangsbuchstaben sich der Firmenname zusammensetzt. Heute leiten sein Sohn Wolfgang Fahrer und seine Enkeltochter Sina Fahrer das Unternehmen. Die Familie Fahrer, allen voran Wolfgang Fahrer, steht für innovative Strategien und bei Überzeugung für eine schnelle Umsetzung.



Bereits Anfang 2010 eröffnete das Unternehmen seinen ersten EFA-Waschpark in Ettlingen. Nun ist seit August 2020 die neue Anlage in Karlsruhe in Betrieb. Gebaut wurde die bemerkenswert große SB-Waschanlage unter der Projektleitung von Maike Fahrer, der jüngeren Schwester von Sina Fahrer. Sie war auch für die Öffentlichkeitsarbeit voll verantwortlich. Bereits 2016 wurde auf dem ehemaligen Bahngelände eine EFA/bft-Tankstelle in Betrieb genommen, mit der damals neuesten Portalwaschanlage von WashTec. Zu dieser Zeit entstand der Gedanke, auf dem großflächigen Grundstück noch eine SB-Anlage zu erstellen, erzählt Maike Fahrer.

„Die Idee von Wolfgang Fahrer war, einen komplett überdachten Waschpark zu bauen, damit die Kunden ihr Fahrzeug im Trockenen reinigen können“, erinnert sich Ralph Benz, der seit 1993 als Servicetechniker im Unternehmen arbeitet. Der gelernte Energieanlagenelektroniker ist Technischer Leiter und Servicetechniker in einer Person.

Wie sieht der SB-Waschpark der Zukunft aus? Basierend auf dieser Fragestellung, so Rudi App, ist der größte SB-Waschpark Süddeutschlands entstanden. Rudi App leitet sowohl die Tankstelle als auch den SB-Waschpark. „Emil Fahrer hat mir damals vorgeschla-

Waschpark der Zukunft

mit 16 Staubsaugerplätzen zählt der EFA-SB-Waschpark
den größten Süddeutschlands. Seit Juli 2020 ist er in Betrieb
und freut sich trotz Corona eines regen Zulaufs.

gen, nebenher mitzuarbeiten. Daraus wurde sehr schnell
ein Hauptjob, der mir sehr viel Spaß macht.“ Nicht zuletzt
wegen der tollen Mitstreiter, zu denen er neben Maike
und Sina Fahrer auch seinen Kollegen Ralph Benz zählt.

Als sehr wichtig stuft er auch die intensive Zusammenarbeit
mit WashTec bei dem Projekt ein. Die Standortanalyse
erfolgte mit dem damaligen WashTec-Gebietsleiter. Heute
betreut sein Nachfolger Christian Schmid das Unternehmen
fürsorglich. Nachdem es in der näheren Umgebung keine
große SB-Anlage gab, war der Standort geradezu prädestiniert
für das Projekt. „Investitionsentscheidungen sind immer
ein Mix aus dem hilfreichen Instrument Standortanalyse
und dem Vertrauen in das eigene Unternehmen“, weiß
Rudi App. „Wir haben uns zwei Standorte im Vorfeld an-
geschaut“, ergänzt der Technische Leiter Ralph Benz, „bei
WashTec wussten wir aus Erfahrung, dass es gut funk-
tioniert.“ Dann begann die Bauphase.

„Im Juli 2020 war es so weit, dass der Probetrieb
aufgenommen wurde und im August 2020 feierten wir

Eröffnung“, berichtet Rudi App. „Für den Start der SB-
Anlage haben wir sehr aufwendig geworben.“ So gab es
unter anderem eine limitierte Bonus-Card, bei der das
Guthaben bei allen Kartenaufładungen verdoppelt wurde.
So erhielten die Kunden bei einer Aufladung von beispiele-
weise 50 Euro ein Guthaben von 100 Euro. „Zur Eröffnung
wurde auch ein Film über die Anlage gedreht, mit dem wir
auf den sozialen Medien werben“, erwähnt Maike Fahrer.
„Außerdem machen wir Radiowerbung und werben auf
Transportfahrzeugen.“

Zudem bietet das Unternehmen die EFA-Waschkarte für
den Standort an. Für sie wird auf Facebook und auf Displays
am Waschpark und an der benachbarten Tankstelle ge-
worben. „Der Kunde wird also schon beim Tanken auf die
Bonusstaffel der SB-Wäsche aufmerksam gemacht und
kann die Karte direkt im Shop kaufen“, so Ralph Benz.

Natürlich kann vor Ort auch mit EC-Karte und Bargeld be-
zahlt werden, zwei Geldwechsellautomaten sind vorhanden.
Und wer seine Wäsche mit Kreditkarte bezahlen möchte,

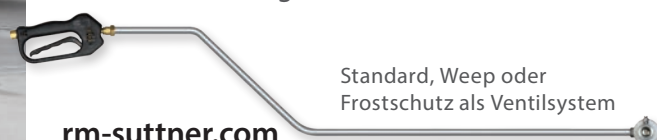
Anzeige



The choice of perfection

Die Unterbodenlanze ST-97.1 für SB-Waschplätze

- manuelle, zielgerichtete Anwendung!
- schutzummanteltes VA-Strahlrohr mit effektivem Düseneinsatz
- verlängerte Lebensdauer Ihres Fahrzeugs: bester Korrosionsschutz!
- leicht integrierbar in den bestehenden Hochdruckstrang des SB-Bereichs



Standard, Weep oder
Frostschutz als Ventilsystem

rm-suttner.com



kann dies in der Tankstelle tun, damit ist die SB-Anlage auch für Geschäftskunden attraktiv.

Die Anlage ist ganzjährig werktags von 7 bis 21 Uhr geöffnet. Zu den Waschprogrammen zählen: Einweichen mit Powerschaum, Hochdruckwäsche mit Intensivreiniger, Waschen und Glanzpflege mit Schaumbürste und fleckenfreies Spülen mit Osmose mit Abperleffekt. Bei den 16 Staubsaugerplätzen, die über eine Zentralabsaugung gesteuert werden, steht für die Innenreinigung ebenso Druckluft kostenlos zur Verfügung. Die Fußmatten können komfortabel in den Mattenreinigungsgeräten gesäubert werden. Um die Sauberkeit der Anlage kümmert sich täglich ein Mitarbeiter, der nach dem Rechten sieht und auch bei Fragen weiterhilft. Geht es um technische Details, so kann jederzeit Servicetechniker Ralph Benz kontaktiert werden.



Zum Kundenklientel zählen sowohl Gewerbekunden als auch junge Profiwäscher, die ihre rollenden Lieblinge bevorzugt samstags sogar mit Eimer und Schwamm waschen, hat Ralph Benz beobachtet. Aber ältere Kunden nutzen die Anlage ebenfalls; anfänglich meist etwas unsicher, doch das legt sich schnell. „Die informativen Beschriftungen an den Geräten erklären alles sehr gut. Jeder Schritt wird ausführlich erläutert“, verrät Maïke Fahrer. Nach Rudi Apps Einschätzung sind 60 Prozent Stammkunden, sein Ziel ist es diese Zahl signifikant zu erhöhen. „Unser Einzugsgebiet reicht 30 bis 40 Kilometer um Karlsruhe“, äußert Rudi App und da die Anlage sehr großzügig angelegt ist, ist sie ebenso für Wohnmobilsten und Wohnwagengespannfahrer attraktiv. Die können auf dem Gelände mühelos rangieren, auch dank der Höhe von 2,90 Meter.



„Die Chemie für die Wäsche liefert Auwa“, informiert Ralph Benz, „sie ist auf die Anlage abgestimmt und die Kunden sind mit dem Waschergebnis sehr zufrieden. Außerdem kommt der Außendienstmitarbeiter regelmäßig vorbei und überprüft die Einstellungen.“ „Dennoch“, so Rudi App, „lässt es sich nicht verhindern, dass manche Kunden ihre eigene Chemie mitbringen.“ Die gute Waschqualität führt der Technische Leiter auch darauf zurück, dass die Anlage mit einem immensen Wasserdruck arbeitet. Durch die Investition in sehr gute Technik fällt so der Frischwasserverbrauch geringer aus als erwartet. 17 Liter pro Minute sind es bei einem Euro Einsatz an der Waschbox. Zwei Euro beträgt der Mindestpreis.



Weitere Pläne für die Zukunft verrät Ralph Benz: „Geplant ist noch eine Photovoltaik-Anlage zu installieren. Die Überdachung ist dafür bereits statisch ausgelegt. Um mit der gewonnenen Energie den Waschpark zu betreiben und die Energiekosten zu reduzieren. Nach unserer Hochrechnung wollen wir von 13.000 Euro auf 3.000 Euro Energiekosten kommen. Falls wir einen Überschuss erzielen, werden wir die Tankstelle damit betreiben.“

Links: Das Efa-Team lebt Autowäsche.
Von links nach rechts: Ralf Benz, technischer Leiter,
Maïke Fahrer und Rudi App, Betriebsleiter.

SMARTSITE

Live Stream am
22. April, 10.00 Uhr

Jetzt unter
carwash-messe.com
registrieren



„Da ich mehrere Standorte betreibe, habe ich mittels SmartSite die Möglichkeit, meine Waschparks von überall aus zu überwachen und per Fernzugriff zu steuern.“

Bruno Besold, Auto Wasch Park Fürth

Mehr
erfahren:



Saubere Autos? #fragWashTec

Telefon: +49 821 5584-1314 | E-Mail: marketing@washtec.de

www.washtec.de     

 **WashTec**



Airffect **von Profis für Profis**

Warum die SB-Waschplätze in der kalten und feuchten Jahreszeit nicht so gut funktionieren, liegt teilweise daran, dass die Waschkunden im Winter ungern mit einem nassen Auto nach Hause fahren – und abledern ist auch nicht jedermanns Sache.

Schnell und unkompliziert trocknen. Wassertropfenfrei! Lackschonend im Sommer wie im Winter. Trocknen bis in die winzigsten Zwischenräume von Türen, Außenspiegeln und Kühlergrill. Das ist der Wunschtraum vieler Hobby-Autowäscher in den Anlagen.

Das Tropfendesaster

Genau mit dieser Problematik hat sich der Hobby-Autowäscher Andreas Pasching ausführlich befasst. Mehrere Jahre dauerte die Entwicklung mit namhaften Produktdesignern und Technikern, bis das Gerät für den ausgiebigen Praxistest bereit

war. Heute ist Andreas Pasching Geschäftsführer der Airffect GmbH und vertreibt seinen einzigartigen Trockner weltweit.

Mehr als nur ein kleiner Handföhn

Mit der Vision von Andreas Pasching, der Forschung und technischen Entwicklung durch KTM Technologie (Motorradhersteller), des nach ergonomischen und ästhetischen Gesichtspunkten entworfenen Designs von KISKA (Design Büro) sowie der Fertigung durch den deutschen Produzenten MAFO Systemtechnik AG (Zulieferer der


Automobilindustrie), ist ein Produkt mit höchstem europäischen Standard entstanden.

Design, Funktion, Luftvolumen, Strömungsgeschwindigkeit und Stromverbrauch wurden vereint, um das zurzeit beste Trocknungssystem für den SB-Waschanlagenmarkt zu entwickeln.

Dank des neuen und patentierten Hochdrucktechnologiesystems sorgt das einzigartige Zusammenspiel aus Luftvolumen und Strömungsgeschwindigkeit für eine perfekte Wasserverdrängung. In der geringen Zeit von 3 bis 6 Minuten kann das Fahrzeug lackschonend und sogar mit einer Portion Spaß getrocknet werden. Wie ein Vorhang, der Wasser verdrängt, schiebt das Trocknungssystem auch den letzten Wassertropfen weg und die gebündelten Luftstrahlen sorgen dafür, dass die Oberflächen des Fahrzeugs geschont werden. Ganz nebenbei entsteht noch ein lupenreiner Glanz ohne Wasserflecken. Besonders an schwierigen Stellen wie Heck- und Tankdeckel oder dem unteren Bereich der Türen zeigt die Innovation ihr Potenzial.

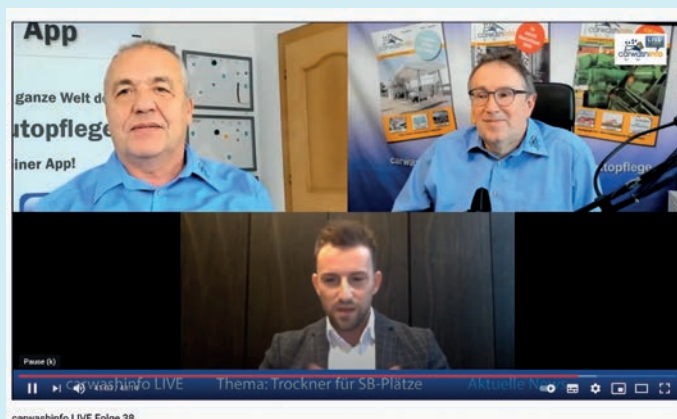
Für SB-Anlagen und Waschstraßen

Gedacht ist das Airffect Trocknungssystem insbesondere für SB-Waschanlagen aber auch für Waschstraßen als zusätzliche Option für den Kunden.

Das Trocknungssystem trägt auch dazu bei, dass Ressourcen geschont und der Umsatz gesteigert wird, da es nicht nur ein absoluter Blickfang ist, sondern insbesondere dafür sorgt, dass alle Fahrzeugoberflächen möglichst schnell getrocknet werden. Fahrer, die gerne nach der Autowäsche Hand anlegen und nachtrocknen, werden begeistert sein. Bereits nach wenigen Monaten im Praxiseinsatz ist klar, dass die Kunden hier zum Wiederholungsnutzer werden. 

Roland Wunder

Anzeige



carwashinfo LIVE

Am 11. Februar hatten wir Andreas Pasching live im Facebook Videomeeting.

Unter [carwashinfo.de](https://www.carwashinfo.de) finden Sie den Link zur Aufzeichnung oder folgen Sie dem QR-Code auf YouTube.



Technische Daten

Länge/Breite/Höhe: 602/503/1170 mm

Gewicht: 175 kg

Düse: Länge 890 mm, Durchmesser 60 mm

Schlauchlänge: 3700 mm

Luftgeschwindigkeit: 500 km/h

Monetarisierung: Bargeld und Jetons

FARITEC®
Water Recycling Systems

**Wartungsfreie Bioreaktoren,
wir informieren Sie gerne!**

- Biologische Wasseraufbereitung
- SB-Technik mit Brauchwasserfreigabe
- Wasserenthärtung & Umkehrosmose
- Filtration



German Water Partnership
Solutions you can trust.



Mehr Infos unter: Tel. 06131 250 600

www.faritec.eu



Bundesverband
Tankstellen und Gewerbliche
Autowäsche Deutschland e.V.

Der Fachverband für die Autowäsche
seit über 50 Jahren

Vor-Ort-Gespräch

ADAC und BTG im Dialog

Der Vorstandsvorsitzende des Bundesverbandes Tankstellen und Gewerbliche Autowäsche Joachim Jäckel verabredete sich mit Thomas Kroher, Leitender Redakteur Test & Technik, ADAC Verlag im pia Autopflegezentrum Dachau, um das Thema „Konservierung“ darzustellen. Zum Gesprächsquartett zählten auch der erfahrene Anlagenleiter Andreas Presser und Peter Nett, seit vielen Jahren Anwendungstechniker bei KAW Kiehl.

„Wir erklärten Thomas Kroher, der insbesondere für das ADAC-Kundenmagazin ‚Motorwelt‘ schreibt, zunächst alle technischen Details, mit denen eine moderne Autowaschstraße heute ausgestattet ist und wie die Systeme der Anlage aufeinander abgestimmt sind, um beste Wasch- und Pflegeergebnisse zu erzielen“, sagt Joachim Jäckel rückblickend auf das Fachgespräch und ergänzt seinen Eindruck: „Der erfahrene Technik-Redakteur war froh, die Prozesse der Autowäsche einmal so präsentiert zu bekommen und zugleich erstaunt, welche für Kunden nicht sichtbare Technik und Systeme wie funktionieren, um beste Wäsche, Pflege und Trocknung von Fahrzeugen zu schaffen. Ich muss auch sagen, dass Thomas Kroher als technisch Bewandertes die präsentierten Gesprächsinhalte als hochinteressant einstufte.“ In einem mehrstündigen Gespräch legten die auf Seiten

der Autowaschbranche Anwesenden dem ADAC-Mann die Vorteile der Konservierung im Allgemeinen und die einer aus dem Premiumsegment im Besonderen dar, sprachen daraus schlussfolgernd über Konservierungsvorteile und Werterhalt hochwertig gepflegter Fahrzeuge. Aus dem Gespräch über Konservierung wurde schließlich mehr.

„Mit fachkundiger Unterstützung der beiden sehr praxiserfahrenen Kiehl-Mitarbeiter, die wechselseitig das Wort ergriffen, gaben wir Thomas Kroher ein gutes Gesamtbild über das Knowhow, das in einer modernen Waschstraße steckt. Ich gewann den Eindruck, dass sein Blickwinkel auf die Autowäsche nun ein etwas anderer ist. Man muss dazu wissen, dass der ADAC der gewerblichen Autowäsche in der Vergangenheit nicht freundlich gegenüberstand. Zu Unrecht, denn die Autowaschbranche ist kein systematischer Beschädiger. Der BTG war, ist und wird auch in Zukunft immer bemüht sein, ein gutes Verhältnis zum ADAC vor allem auch auf juristischer Ebene zu pflegen und für unsere Branche zu werben.“

Joachim Jäckel bedankt sich ausdrücklich bei der Firma Kiehl, dem Eigentümer des pia Autowaschzentrum Dachau und der fachlichen Unterstützung von Peter Nett und Andreas Presser.

Schäden **anerkennen?**

Schäden kommen, wenn auch äußerst selten, immer wieder mal vor. Der Umgang mit Schäden wird unterschiedlich gehandhabt. Die meisten Waschanlagenbetreiber haben eine geeignete Versicherung für Schäden.

Bei Meldung eines Schadens muss in der Regel spontan entschieden werden, ob der Schaden selbst ausgeglichen oder vergleichsweise erledigt oder an die Versicherung weitergeleitet oder der Kunde auf den Klageweg verwiesen werden soll. Hierbei spielen oft nicht nur juristische Aspekte eine Rolle, sondern auch wirtschaftliche. Der langjährige gute Stammkunde oder der Großkunde soll wegen eines kleinen Schadens nicht vergrault werden. Hierbei handelt es sich oft nicht um eine Schadensregulierung, sondern um eine Kulanz- oder Marketingaktion, um einen Stammkunden zu halten.

Das machen Versicherer natürlich nicht. Versicherer regulieren nur die Schäden, die auch zu regulieren sind. Die meisten Schäden sind von dem Waschanlagenbetreiber nicht verschuldet und somit auch nicht zu bezahlen. Dann tritt die Versicherung meist nicht ein. Aber auch Versicherungen handeln natürlich manchmal prozessökonomisch und gleichen Schäden, deren Urteilsverfahren unbestimmt ist, aus, um langwierige Prozesse und ein Ansteigen der Kosten durch Anwalts-, Gerichts- und Gutachterkosten zu vermeiden.

Vor Gericht geht es in der Regel ums Ganze. Neben dem Schaden kommen dann auch Gutachter-, Anwalts- und Gerichtskosten hinzu. Diese können aus einem kleinen Schaden einen hohen Streitwert machen, den es im Unterliegensfalle auszugleichen gilt.



Deshalb kann vor allem bei unklarer Rechtslage manchmal ein Vergleich sinnvoll sein, zumal man dann nicht allzu viele Fälle der Versicherung meldet und somit nicht das Risiko einer Prämienhöhung eingeht.

Immer dann, wenn ein Schaden allerdings zu groß zu werden droht (Reparaturkosten oder Gutachterkosten), lohnt es sich oft, von Anfang an den Fall an die Versicherung abzutreten – denn dafür ist sie ja schließlich da. Eine Anzeige bei der Versicherung erst nach Beginn eines Gerichtsverfahrens ist oft zu spät. Die Versicherungswirtschaft spricht hier von einer Obliegenheitsverletzung und kann dann die Regulierung des Schadens verweigern.

Wenn man nun, aus welchen Gründen auch immer, sich entschieden hat, einen Schaden zu übernehmen, dann sollte auch dieses mit Bedacht durchgeführt werden. Dazu gehört es, sich den Gesamtschaden anzuschauen und den Kostenaufwand zu schätzen. Manche Schäden sehen einfach aus, werden aber in einer Fachwerkstatt dann doch unglaublich teuer. Einige Anbauten können bei einigen Autofirmen schon mal 1.000€ und mehr kosten. Wenn man einen Schaden übernimmt, sollte man sich vorab über die Höhe im Klaren sein.

Häufig lassen sich Schäden günstig oder teuer durch eine Spezialwerkstatt reparieren. Wo manch eine Fachwerkstatt gerne einmal ein Karosserieteil austauscht, kann ein Beulendoktor beispielsweise oft kostengünstig helfen. Wurde ein Spiegel beschädigt und eventuell abgerissen, so kann man hier einen (möglicherweise gebrauchten) Spiegel durch eine „Schrauberwerkstatt des eigenen Vertrauens“ anmontieren lassen – manch eine Fachwerkstatt hält in ähnlichen Fällen einen neuen Spiegel mit Anbringung und gegebenenfalls noch Beseitigung einer Beule im Karosserieteil für notwendig. Die Preise zwischen kostengünstiger und teurer Lösung können ganz erheblich variieren.

Es lohnt sich deshalb, mit den Kunden offen zu reden und zum Beispiel zu erklären „Eigentlich kann der Schaden nicht durch uns verursacht worden sein, weil der Spiegel möglicherweise einen Vorschaden hatte (oder ähnliches) – aber wir sind aus Kulanz bereit, eine kostengünstige Lösung dieses Schadens aus Kulanz- und Marketinggesichtspunkten zu arrangieren.“ Dies sollte dann optimalerweise kurz schriftlich fixiert werden zum Beispiel mit einem Text wie:

Zwischen Firma xy und Kunde yz wird folgende Vereinbarung geschlossen:

Am (Datum) um Uhr ist das Fahrzeug des Kunden mit dem amtlichen Kennzeichen in der Waschanlage wie folgt beschädigt worden:

.....
..... – Text –

Firma xy geht davon aus, für diesen Schadensfall juristisch nicht einstandsverpflichtet zu sein. Dennoch wird aus Marketing- und Kulanzgründen ohne Anerkennung einer rechtlichen Verpflichtung vereinbart, dass Kunde yz sein Fahrzeug bei Firma (Werkstatt/Beulendoktor) wie folgt Instandsetzen lassen kann: (Beschreibung der Schadensbehebung, zum Beispiel Ausbeulen durch Beulendoktor, Anmontieren eines gebrauchten Spiegels für dieses Modell oder ähnliches).

Die Rechnung für diese Arbeiten wird durch Firma xy übernommen.

Damit sind alle Forderungen des Kunden yz gegenüber Firma xy aus dem oben genannten Schadensereignis vollständig abgegolten. Kunde yz verzichtet auf die Geltendmachung weiterer Forderungen aus diesem Ereignis.

.....
Datum, Unterschrift xy

.....
Datum, Unterschrift yz

Von Formulierungen wie „Wir übernehmen den Schaden“ oder „Reparatur Außenspiegel wird von uns bezahlt“ oder ähnliches kann nur abgeraten werden. Einige Werkstätten (oder auch Kfz-Sachverständige) finden hier noch viele weitere Schäden, die dann mitbeseitigt werden müssten, weil sie zum Schadensbild führen. Und das kann, wie oben beschrieben, ziemlich teuer werden.

Deshalb: Vorsicht bei solchen Äußerungen. Abgesehen davon, ist bei einem Anerkenntnis des Schadens in der Regel die Versicherung nicht mehr zum Ausgleich verpflichtet.

Wenn eine schriftliche Vereinbarung in obigem Sinne nicht möglich oder gewollt ist, sollte ein solcher Vergleich – der möglichst auch als solcher bezeichnet wird – vor Zeugen geschlossen werden. Zum Beispiel Mitarbeiter, unbeteiligte Dritte, Werkstattleiter oder ähnliches. Optimalerweise sollte der Zeuge dieses Vergleichsschlusses im Nachhinein dann mit eigenen Worten diesen Vergleich aufschreiben und unterschreiben, damit dieser Vergleich dann auf diese Weise dokumentiert ist und gegebenenfalls bei Gericht vorgelegt werden kann.



Urteil:

Kein Lamborghini als Schadenersatz

Grundsätzlich kann ein Unfallgeschädigter für die Dauer der Reparatur seines Fahrzeugs denselben oder einen vergleichbaren Wagentyp anmieten. Dies gilt nach Auffassung des Oberlandesgerichts Celle (Urteil vom 25.11.2020 – 14 U 93/20) allerdings nicht schrankenlos.

In dem Fall war ein Ferrari beschädigt worden. Für die Reparaturdauer von 11 Tagen mietete der Halter des Ferraris einen Lamborghini als Ersatzfahrzeug an. Es entstanden Mietkosten von über 5.600 €. Die Haftpflichtversicherung des Unfallverursachers hielt dies für unangemessen und zahlte nur die Kosten, die für die Anmietung eines Porsche Carrera oder 8er BMW entstanden wären. Diese Fahrzeuge können für circa 90 bis 230 € pro Tag angemietet werden. Sowohl die Vorinstanz als auch das Oberlandesgericht Celle gaben der Haftpflichtversicherung recht. Nach deren Auffassung muss

sich ein Unfallgeschädigter für einen kurzen Zeitraum mit einem weniger komfortablen Wagentyp begnügen, wenn ein typengleiches Fahrzeug nur für einen besonders hohen Preis angemietet werden kann. Die besonderen Fahreigenschaften und der Prestigewert des Ferrari stellen keine Werte dar, auf die der Geschädigte nicht für einige Tage verzichten könne. Auch sportive Modelle von BMW, Audi, Mercedes oder Porsche befänden sich auf technisch hohem Niveau und beträchtlichem Ansehen, so dass ein solcher Ersatz für den Geschädigten zumutbar sei.

Fazit: Nicht alle Kosten müssen übernommen werden. Bei Beschädigungen derart hochpreisiger Fahrzeuge liegt es aber ohnehin nahe, die Abwicklung rechtzeitig der eigenen Versicherung zu melden, damit diese den Schaden – mit allen Konsequenzen und auch Schadensminderungsmöglichkeiten – bearbeitet.



Bundesverband
Tankstellen und Gewerbliche
Autowäsche Deutschland e.V.

Der Fachverband für die Autowäsche
seit über 50 Jahren

Virtuelle **Erfa-Tagung** der BTG-Junioren

Am 17. März 2021 fand die zweite virtuelle Erfa-Tagung des neu gegründeten BTG-Juniorenkreises statt.

An dem BTG-Juniorenkreis können sich BTG-Mitglieder beteiligen, die entweder das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder noch nicht länger als drei Jahre in der Waschbranche tätig sind. Der Juniorenkreis richtet sich ausschließlich an Betreiber von Waschanlagen und soll neben einer Networking-Funktion vor allem dem Erfahrungsaustausch junger Betreiber/innen dienen, die mitunter andere, frische Ideen für die Waschbranche haben und diese untereinander besprechen können.

Nachdem die erste Zoomkonferenz des Juniorenkreises vom 23. Februar 2021 ein großer Erfolg war, fand die zweite Konferenz bereits drei Wochen später statt.

Es zeigte sich, dass dieses virtuelle Treffen einer normalen Erfa-Tagung in nichts nachstand, wenn man davon absieht, dass hier natürlich keine persönlichen Begegnungen stattfinden konnten.

Ein offener Erfahrungs- und Meinungsaustausch unter Kollegen war sicher für alle Junioren interessant. Powerschaum mit oder ohne Farbbeimischung, das war hier die Frage. Die Meinungen hierzu waren durchaus geteilt. Wie gut, dass auch ein erfahrener Kollege den Juniorenkreis begleitet. Joachim Jäckel, Vorsitzender des BTG, wies darauf hin, dass es Farbbeimischungen schon einmal gegeben habe. Einige davon waren allerdings problematisch hinsichtlich der Abwasserqualität. Sicher hat sich hinsichtlich Lack- und Abwasserverträglichkeit einiges im Chemiebereich getan. Dennoch erscheint es dringend empfehlenswert, sich hinsichtlich der Verträglichkeiten dies von den Herstellern/Chemielieferanten zusichern zu lassen.

Andere Themen, die intensiv diskutiert wurden waren die Bezahlmöglichkeiten an SB-Waschplatzanlagen und die Frage, ob sich das Angebot einer Fahrrad- oder allgemein Zweiradwäsche in SB-Waschboxen lohne. Im Waschstraßenbereich waren die Angebote für SUV und Pick-Ups ein groß diskutiertes Thema. Alles in allem ein sehr intensiver Erfahrungsaustausch, der bei dem nächsten virtuellen Treffen des Juniorenkreises fortgesetzt werden wird.

BTG-Jahrestagung

Mit einem gesunden Optimismus plant der BTG für den 07./08. Dezember 2021 seine Jahrestagung als Präsenzveranstaltung im Dorint Hotel Herrenkrug in Magdeburg.

Themen werden unter anderem sein:

- ◆ „Was aus einer SB-Waschplatzanlage alles machbar ist – vorher/nachher“,
- ◆ „Bezahlsysteme an SB-Waschplatzanlagen – Kassensysteme“,
- ◆ „Aktuelle Trends bei Neu- und Umbauten von Waschstraßen“ und:
- ◆ Innenreinigung am Fließband – Idee, Umsetzbarkeit und praktische Erfahrungen“.

Am 07. Dezember ist ein gemeinsames Vorabendtreffen geplant, die eigentliche Tagung soll am 08. Dezember stattfinden.



Geht's noch etwas grüner?

Es scheint, als habe die Autowaschbranche eine neue Lieblingsfarbe: Grün! Jedenfalls fallen seit Monaten Begriffe wie nachhaltig, umweltschonend oder biologisch abbaubar immer häufiger, wenn es um die Fahrzeugwäsche geht. Waschstraßen werben mit 100% Ökostrom und immer mehr auch mit einer umweltfreundlichen Wäsche. Die meisten Hersteller von Autowaschchemie haben inzwischen auch eine „grüne Produktlinie“.

Wir haben uns die SC Green Line von Stockmeier Chemie etwas genauer angesehen und mit einem Anwender und einem Vertreter des Herstellers gesprochen.

Die Entwicklung der SC Green Line begann vor ca. 2 Jahren, als im Hause Stockmeier die Idee aufkam, eine komplett aufeinander abgestimmte Produktlinie zu entwickeln, die eine hohe Reinigungsleistung mit einer Verbesserung der Brauchwasser-Qualität und nachhaltigen Rohstoffen vereint. In der Praxis trat nicht selten das Problem auf, dass z. B. ein Vorreiniger und ein Shampoo jeder für sich in einer Waschanlage gut funktionierten und ein sehr gutes Waschergebnis hervorbrachten, aber in letzter Konsequenz das Brauchwasser belasteten. Richtig herausfordernd wurde es, wenn eines der eingesetzten Produkte von einem anderen Hersteller bezogen wurde.

Die Konsequenz war wie so oft, dass niemand die Verantwortung dafür übernehmen wollte, wenn das Brauchwasser trüb war und „müffelte“.

Die Aufgabenstellung für die Chemiker von Stockmeier war klar: Die Green Line Serie sollte so umweltfreundlich wie möglich und dabei auch sehr reinigungsstark sein. Die Chemie sollte ganz ohne NTA, Silikone, Silikate Phosphate, Mineralöl und Mikroplastik auskommen. Selbstverständlich sollten die Tenside gemäß Detergenzien-Verordnung biologisch abbaubar sein und frei von AOX.

Irgendwie klingt das so, als wenn man dem Bäcker das Mehl, Hefe und Salz wegnimmt und erwartet, dass trotzdem jeden Morgen frische Brötchen auf dem Tisch stehen.





„Wir haben überlegt, wie können wir nachhaltiger sein und Ressourcen zu schützen. Daraufhin haben wir uns die Produkte im Einzelnen noch einmal ganz genau angesehen und alle Rezepturen überprüft“, erklärt Thomas Richter, Verkaufsleiter von Stockmeier Chemie und ergänzt: „So haben wir feststellen können, wie wir Rohstoffe ersetzen und nachregulieren können. Immer im Fokus: sauberes Waschwasser und ein gutes Waschergebnis.“

sell lag darin, dass wir sehr viel Instandhaltungskosten hatten und die Siebe und Filter fast täglich reinigen mussten. Ein Mitarbeiter war fast nur mit Anlagenwartung beschäftigt. Bei gutem Wasser reicht es, die Filter einmal pro Woche zu reinigen“, erläutert Alexej Teichrib den Schritt in Richtung Green Line und ergänzt: „Es war die Optimierung der Wasserqualität, die entscheidend war. Die Mehrkosten für die teurere Chemie kompensieren wir durch die Zeitersparnis bei der Wartung und den geringeren Verschleiß des Waschmaterials und der Maschine mehr als nur einmal.“

Mehrpriis vs. Mehraufwand

Nachhaltige Rohstoffe sind teurer und seltener. Weshalb sich dies auch auf den Preis der Endprodukte auswirkt. Da macht die Green Line von Stockmeier Chemie keine Ausnahme.

Edwin Grabowski

Um eine Waschstraße zu finden, wo das Produkt erfolgreich eingesetzt wird, mussten wir nicht lange suchen. Im ca. 50 km vom Stockmeier Stammwerk Bielefeld entfernten Minden wurden wir fündig. Hier betreibt die Mönneke Mineralöle GmbH & Co.KG eine Express Indoor-Waschstraße. Bereits seit Jahren ist Stockmeier Chemie im Einsatz und laut Alexej Teichrib passte alles soweit ganz gut. Das Waschergebnis war sehr gut und die Washkunden zufrieden. Einzig den Pflegeaufwand für die Anlage empfand Alexej Teichrib als sehr zeitraubend: „Der Grund, auf die Green LINE zu wech-

carwashinfo LIVE

Am 25. März hatten wir Thomas Richter und Alexej Teichrib live im Facebook Videomeeting.

Unter [carwashinfo.de](https://www.carwashinfo.de) finden Sie den Link zur Aufzeichnung oder folgen Sie dem QR-Code auf YouTube.



PARTNERVERZEICHNIS

AUTOWÄSCHE

 <p>ADRIATECH TECHNOLOGY MEETS ART</p>	<p>ADRIATEH d.o.o. Zagrebacka ulica 2 HR-10431 Novaki – Sv. Nedelja Telefon: + 385 (0)1333 5120 Telefax: + 385 (0)1333 5124 Internet: www.adriateh.com E-Mail: info@adriateh.de</p>	<p>SB-Autowaschanlagen, Waschplätze aus Edelstahl in verschiedenen Designs, SB-Staubsauger aus Edelstahl, Mattenklopfer, Reifenschwärzer etc., alles aus Edelstahl, Leasing, Verkauf und Service</p>
 <p>air control Sauganlagen GmbH</p>	<p>air control Sauganlagen GmbH Kielredder 11 D-22885 Barsbüttel Telefon: (040) 6701061 Telefax: (040) 6701175 Internet: www.aircontrolsauganlagen.de E-Mail: mergler@aircontrolsauganlagen.de</p>	<p>Hersteller von zentralen Staubsauganlagen, kundenspezifische Lösungen, Beratung – Planung – Ausführung</p>
 <p>AIRFFECT</p>	<p>Airffect GmbH Graben 16/ Habsburgergasse 2 Top 3 A-1010 Wien Telefon: +43 (0) 678 125 95 34 Internet: www.airffect.com E-Mail: office@airffect.com</p>	<p>Die innovative und patentierte Hochdrucktechnologie von AIRFFECT sorgt mit dem SB-Trockner erstmalig für eine mühelose, präzise und absolut lackschonende Wasserverdrängung bei Autos, Motorrädern und Fahrrädern.</p>
 <p>AUTOSOL</p>	<p>DURSOL-FABRIK Otto Durst GmbH & Co.KG Martinstraße 22 D-42655 Solingen Telefon: (0212) 2718-0 Telefax: (0212) 208795 Internet: www.autosol.de E-Mail: info@autosol.de</p>	<p>Reinigungs- und Pflegesysteme für Portalwaschanlagen und Waschstraßen; Waschanlagen- und Hallenreinigung; Eigene Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Reinigungs- und Pflegemitteln; Professionelle Schulungen für die Fahrzeugaufbereitung</p>
 <p>auwa</p>	<p>Auwa-Chemie GmbH Argonstraße 7 D-86153 Augsburg Telefon: (0821) 55842900 Telefax: (0821) 55842908 Internet: www.auwa.de E-Mail: info@auwa.de</p>	<p>Reinigungs- und Pflegemittel rund um die Fahrzeugwäsche, Zubehör und Werbemittel.</p> <p>Online-Shop www.carwash-shop.com</p>
 <p>AWS SERVITEC</p>	<p>AWS ServiTec GmbH Thomas-Mann-Straße 12 D-85276 Pfaffenhofen Telefon: (08446) 92999-81 Telefax: (08446) 92999-82 Internet: www.aws-servitec.de E-Mail: info@aws-servitec.de</p>	<p>Die Reinigungsexperten für komplette Tankstellen, Autowaschanlagen und Waschhallen.</p> <p>Wir reinigen bundesweit nach Zertifizierung SCC und HSSE mit über 20 Jahren Berufserfahrung.</p>
 <p>BOCK ELEKTRONIK</p>	<p>Bock Elektronik Bahnhofstraße 78 D-82383 Hohenpeißenberg Telefon: (08805) 955020 Telefax: (08805) 955021 Internet: www.bock-elektronik.de E-Mail: info@bock-elektronik.de</p>	<p>Waschstraßen Komplett-Steuerungen Waschstraßen Einzelaggregat-Steuerungen Abrechnungssysteme Kundenkartensysteme Preisrückmeldeanzeige</p>

PARTNERVERZEICHNIS

AUTOWÄSCHE

	<p>Brushcom B.V. Angelenweg 51 NL-5349 TA Oss Telefon: +31 (4 12) 69155 Mobil: +49 (1 71) 497 24 82 Internet: www.brushcom.net E-Mail: info@brushcom.net</p>	<p>Wir bieten Ihnen Textil-, Schaumstoff-, PE- oder Hybrid-Waschmaterial und Textil- oder MicroDry Trocknermaterial. Wir haben auch umfangreiches Zubehör: Ketten und Rollen, Staubsaugerschläuche und passendes Zubehör und Marketingmaterial für Waschanlagen</p>
 <p>Bundesverband Tankstellen und Gewerbliche Autowäsche Deutschland e.V.</p>	<p>Bundesverband Tankstellen und Gewerbl. Autowäsche Deutschland e.V. Stiftstraße 35 D-32427 Minden Telefon: (05 71) 88 60 80 Internet: www.btg-minden.de E-Mail: info@btg-minden.de</p>	<p>Unternehmerverband für die Branchen Gewerbliche Autowaschanlagen, Tankstellen und Fachbetriebe für Fahrzeugaufbereitung, bundesweite wirtschafts- und gesellschafts-politische Interessenvertretung mit umfangreichem Dienstleistungsangebot für Mitglieder</p>
 <p>BÜRSTEN BLEI</p>	<p>Bürsten Blei GmbH Thomas-Mann-Straße 12 D-85276 Pfaffenhofen Telefon: (084 46) 9 29 99-68 Telefax: (084 46) 9 29 99-69 Internet: www.buerstenblei.de E-Mail: sdonhauser@buerstenblei.de</p>	<p>Alle Waschmaterialien: Bürsten, Textil, Schaumstoff, microflausch, Kombi-Material für alle Waschanlagentypen auch spezielle Befestigungssysteme</p>
 <p>...das wirkt!</p>	<p>Caramba Bremen GmbH Bergedorfer Straße 6-8 D-28219 Bremen Telefon: (04 21) 3 89 97-0 Telefax: (04 21) 3 89 97-12 Internet: www.caramba.eu E-Mail: info@caramba.eu</p>	<p>Reinigungs- und Pflegeprodukte für PKW, Nutzfahrzeuge, Tankreinigung und Spezialfahrzeuge, Weitere Produktgruppen: Industrie & Werkstatt Großküchen & Gastronomie Hand & Haut sowie Zubehör</p>
 <p>THE VAC COMPANY</p>	<p>Carrera Apparatebau GmbH & Co. KG Derchinger Straße 137 D-86165 Augsburg Telefon: (08 21) 80 89 99-0 Telefax: (08 21) 80 89 99-99 Internet: www.carrera-industriesauger.de E-Mail: mdecker@carrera-industriesauger.de</p>	<p>SB-Sauger, Industriesauger Zentrale Absauganlagen Vorsprüngeräte Extraktionsgeräte Duftsprüher Mattenreiniger Schrubbautomaten</p>
	<p>Car Wash Benkens & Sohn GmbH Blaue Straße 3 D-26169 Friesoythe Telefon: (0 44 91) 78 49 455 Telefax: (0 44 91) 78 49 456 Internet: www.car-wash-service.com E-Mail: benkens@car-wash-service.com</p>	<p>Wir bieten Ihnen Waschanlagen aus eigener Entwicklung, mit langjähriger Erfahrung. Hohe Effektivität, technisch ausgereifte Lösungen, exakt zusammengestellte Komponenten und eine auf Sie zugeschnittene Programmierung lassen unsere Maschinen in der Anwendung überzeugen.</p>
 <p>live bright</p>	<p>CECCATO GmbH Autowaschtechnik Ogkeln 25 b D-06905 Bad Schmiedeberg Telefon: (03 49 25) 7 28-10 Telefax: (03 49 25) 7 28-19 Internet: www.ceccato.de E-Mail: info@ceccato.de</p>	<p>Autowaschstraßen Portalwaschanlagen SB-Waschplätze Nutzfahrzeug-Waschanlagen Wasseraufbereitung Zubehör</p>

PARTNERVERZEICHNIS

AUTOWÄSCHE

	<p>Otto Christ AG Wash Systems Memminger Straße 51 D-87734 Benningen Telefon: (083 31) 857-100 Telefax: (083 31) 857-285 Internet: www.christ-ag.com E-Mail: info@christ-ag.com</p>	<p>Portalwaschanlagen, Autowaschstraßen, Nutzfahrzeug-Waschanlagen, Sonderwaschanlagen, Waschanlagen für Wohnmobile, Schienenfahrzeugwaschanlagen, SB-Waschplatzanlagen, Saugsysteme, Waschhallen, Wasseraufbereitungssysteme, Autowasch- und Pflegeprodukte</p>
	<p>Der Waschbär Peter Elosge GmbH III. Hüllenweg 40-42 D-26676 Barßel Telefon: (0 44 99) 22 49 Telefax: (0 44 99) 27 04 Internet: www.derwaschbaer.de E-Mail: mail@derwaschbaer.de</p>	<p>SB-Vorsprüngeräte mobil und stationär SB-Hochdrucksteuerung SB-Hochdruckreiniger Luftsäulen Waschplatzumrüstung auf Vorsprühreiner SB-Schaumkanone</p>
	<p>DICO Autopflegepark GmbH Biberweg 2 D-53842 Troisdorf-Spich Telefon: (0 22 41) 9 44 01-0 Telefax: (0 22 41) 9 44 01-29 Internet: www.dico.de E-Mail: boersch@dico.de</p>	<p>Elektrische und Hydraulische Waschstraßen aus Edelstahl SB-Anlagen Zentralsauganlagen Kassensystem</p>
	<p>Chemische Fabrik Dr. Stöcker GmbH & Co. KG Gewerbestraße 19-25 D-55546 Pfaffen-Schwabenheim Telefon: (08 00) 3 77 86 32 Telefax: (01 80) 3 52 25 22 Internet: www.dr-stoecker.de E-Mail: info@dr-stoecker.de</p>	<p>Reinigungs- und Autopflegeprodukte für die Fahrzeugwäsche in Portalwaschanlagen, Waschstraßen und SB-Waschanlagen, Nutzfahrzeugsortiment, AdBlue, Shopprodukte, Verkaufssysteme, Werbeunterstützung, Wasseraufbereitungsprodukte.</p>
	<p>ESTA Apparatebau GmbH & Co. KG Gotenstraße 2-6 D-89250 Senden Telefon: (0 73 07) 34 09 680-1 Telefax: (0 73 07) 804-500 Internet: www.esta.com E-Mail: info@esta.com</p>	<p>Hersteller von zentralen Staubsauganlagen zur PKW-Innenreinigung. Kundenspezifische Lösungen für Autowaschstraßen, Tankstellen, Autohäuser und PKW-Hersteller. Von der Planung, Fertigung und Montage bis hin zur Inbetriebnahme und Wartung inkl. Zubehörangebot, bietet ESTA alles aus einer Hand.</p>
	<p>euro-top GmbH Lister Kirchweg 91 D-30177 Hannover Telefon: (05 11) 6 46 44 80 Telefax: (05 11) 6 46 44 829 Internet: www.euro-top-gmbh.de E-Mail: info@euro-top-gmbh.de</p>	<p>Service für Tankstellen und Industrie: Tankstellen- und Anlagenlackierungen, Waschhallen- und Waschstraßensanierungen, Wand- und Deckenverkleidungen, SB-Box-Sanierungen, Tankstellenreinigungen, Fahrbahnmarkierungen u.v.m.</p>
	<p>Faritec GmbH & Co. KG Water Recycling Systems Weberstraße 10 D-55130 Mainz Telefon: (061 31) 25 06 00 Internet: www.faritec.eu E-Mail: info@faritec.eu</p>	<p>Biologische Abwasseraufbereitungsanlagen, ASC-Filtrationssysteme, Enthärtungsanlagen mit patentierter Sensortechnik, Umkehr-Osmoseanlagen, Umrüstung jeglicher bestehender Systeme auf ein Faritec System, Neubau von SB-Fahrzeugwaschanlagen.</p>

FIRMA	ADRESSE	LEISTUNGEN
	Favagrossa Edoardo SRL Via Lepanto, 51 I-26041 Roncadello (CR) Telefon: +39 (0) 3 75 2833 11 Telefax: +39 (0) 3 75 59401 Internet: www.favagrossa.com E-Mail: favagrossa@favagrossa.com	Seit 1965 Bürsten für alle Autowaschanlagen, NUFA und Waschstraßen. Waschmaterialien: geschäumtes Material, CARLITE, Mikrofiber F-ACE, Textile, PE-, PP- und PA-Bürsten. Trocknermaterialien: DRYTEX und Mitter. Zubehör: Radwaschteller und Schwellerbürsten. Maßgerechte Lösungen.
	CONSTANTIA Vermittlungsgesellschaft für Versicherungen GmbH Kölner Straße 89, D-50859 Köln Telefon: (0 22 34) 4097-52 Telefax: (0 22 34) 4097-44 Internet: www.goette-gruppe.de E-Mail: michael.goette@goette-gruppe.de	Versicherungsmakler für Privat, Handel, Gewerbe und Industrie und Anbieter eines MULTI-RISK-Spezialkonzeptes für Kfz-Waschbetriebe zur umfassenden Absicherung der Haftpflicht-, Sach- & Ertragsausfallrisiken unter Einschluß von z. B. böswilligen Beschädigungen, Fahrzeuganprall usw.
	GPS Service GmbH & Co. KG Ulzburger Straße 841 D-22844 Norderstedt Telefon: (0 40) 3 0982-160 Telefax: (0 40) 3 0982-162 Internet: www.gps-service.net E-Mail: info@gps-service.net	Autowaschstraßen aus Edelstahl Abrufförderkettenbahn mit hydraulischen Antrieben Waschstraßensteuerung Kassensysteme AquaBlue – umweltfreundliche Hydrauliköl-Ersatzflüssigkeit
	gw internet-service gmbh Brucker Straße 6 D-82223 Eichenau Telefon: (0 81 41) 53 68 56-0 Telefax: (0 81 41) 53 68 56-1 Internet: www.gw-druck.de E-Mail: redaktion@gw-druck.de	Flyer, Beilagen, Banner, Plakate, Wasch- und Kundenkarten usw. Alles was Sie für Ihre Werbung brauchen, drucken wir günstig, schnell und zuverlässig.
	heupel Reinigungstechnik GmbH Gottlieb-Daimler-Straße 6 D-88214 Ravensburg Telefon: (07 51) 3 59 05-3 Telefax: (07 51) 3 59 05-59 Internet: www.heupel-gmbh.de E-Mail: info@heupel-gmbh.de	Hersteller des HURRICANE CAR GUN, Nilfisk Vertragshändler, Hochdruckreiniger, SB-Sauger, Kehrmaschinen Online-Shop: www.heupel-shop.de
	HOLZ Autowaschtechnik GmbH Danziger Straße 11 D-89250 Senden Telefon: (0 73 07) 94 70-0 Telefax: (0 73 07) 94 70-99 Internet: www.holz-autowaschtechnik.de E-Mail: info@holz-autowaschtechnik.de	Waschstraßen in Edelstahl Schleppkettensysteme Zentrale Absauganlagen
	ICS CarWash GmbH Peckhauser Straße 11 D-40822 Mettmann Telefon: (0 21 04) 81 739-09 Telefax: (0 21 04) 81 739-11 Internet: www.international-carwashservice.de E-Mail: info@intcws.de	ICS ist Ihr Partner rund ums Thema professionelle Autowäsche. Wir planen, projektieren und montieren moderne Autowaschanlagen. Wir beraten Sie kompetent und erfolgsorientiert, damit Ihre Investition die maximale Rendite erzielt.
	INOWA Abwassertechnologie GmbH & Co. KG Tonstraße 5 A-4614 Marchtrenk Telefon: +43 (72 43) 514 14-0 Telefax: +43 (72 43) 514 14-15 Internet: www.inowa.at E-Mail: office@inowa.at	Spezialunternehmen für Abwasserreinigungsanlagen, filterlose Mineralölabscheider, Schlammfänge bis 20.000 l, Sammelbecken für Industrieabwässer, Waschwasser-Aufbereitungsanlagen, Emulsionsspaltanlagen, Neutralisation, Metallfällung, Gewässerschutzanlagen

PARTNERVERZEICHNIS

AUTOWÄSCHE

 <p>KÄRCHER</p> <p>makes a difference</p>	<p>Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH Friedrich-List-Straße 4 D-71364 Winnenden Telefon: (0 71 95) 9 03-0 Telefax: (0 71 95) 9 03-28 05 Internet: www.kaercher.de E-Mail: info@kaercher.de</p>	<p>PKW- und Nutzfahrzeugwäsche, Hochdruckreineriger, beheizt oder unbeheizt, Nass- und Trockensauger, Industrie- und Waschsauger, Dampfreiniger, Scheuersaugmaschinen, Kehrmaschinen, Teilereiniger und Reinigungsmittel, Systeme für die Trink- und Abwasseraufbereitung</p>
 <p>KENOTEK</p>	<p>CID LINES N.V. – KENOTEK Waterpoortstraat 2 B-8900 Ieper Telefon: +32 (57 21) 78 77 Telefax: +32 (57 21) 78 79 Internet: www.kenotek.eu E-Mail: info@kenotek.eu</p>	<p>Chemie für Waschanlagen Fahrzeugaufbereitungsprodukte Autopflegeprodukte LKW- und Tankreinigungsprodukte</p>
 <p>KIEHL <i>die saubere Lösung</i></p>	<p>KAW KIEHL KG Oskar-von-Miller-Straße 1 D-85235 Odelzhausen Telefon: (0 81 34) 93 05-40 Telefax: (0 81 34) 51 45 Internet: www.kiehl-group.com E-Mail: infokaw@kiehl-group.com</p>	<p>Reinigungs- und Pflegesysteme für alle Fahrzeugwaschanlagen, professionelle Waschanlagen- und Hallenreinigung, Reinigungs- und Pflegeprodukte für die Tankstellen- und Tankstellenshopreinigung</p>
 <p>KochChemie® ExcellenceForExperts.</p>	<p>Koch-Chemie GmbH Einsteinstraße 42 D-59423 Unna Telefon: (0 23 03) 9 86 70-0 Telefax: (0 23 03) 9 86 70-26 Internet: www.koch-chemie.de E-Mail: info@koch-chemie.de</p>	<p>Waschanlagen-Chemie Beratung zum Chemieeinsatz in biol. Anlagen. Waschanlagenprotokoll mit Kostenrechnung, Produktadaptionen an Kundenwünsche, Komplettsortiment für Fahrzeugaufbereitung, Shop-Produkte, Give-aways</p>
 <p>LEASEO.de Dienstleistungen für die Autowäsche</p>	<p>LEASEO Dienstleistungen für die Autowäsche Fichtenstraße 4 D-82223 Eichenau Telefon: (0 81 41) 3 87 07 58 Internet: www.leaseo.de E-Mail: mail@leaseo.de</p>	<p>Unabhängige Standortanalysen für Waschstraßen, SB-Waschcenter und Portalanlagen Vermittlung von Finanzierungen und Leasing</p>
 <p>Licht + Werbetechnik Hermann Brück Werbung die sich gewaschen hat !!</p>	<p>Licht + Werbetechnik Hermann Brück GmbH Geister Landweg 8-13 D-48153 Münster Telefon: (02 51) 7 889-200 Internet: www.lw-brueck.de E-Mail: christian.krueger@firmengruppe-brueck.de</p>	<p>Seit über 30 Jahren Ihr Partner für Werbeanlagen an Tankstellen und Waschanlagen. – Werbeblenden – Einzelbuchstaben – Leuchtkonturen – Aufsteller und Pylone</p>
 <p>MH Manfred Hoffmann Car Wash and Cleaning Equipment</p>	<p>Manfred Hoffmann GmbH Alte Ziegelei 3 D-51491 Overath Telefon: (0 22 04) 9 87 21-0 Telefax: (0 22 04) 9 87 21-29 Internet: www.hoffmann-carwash.de E-Mail: info@hoffmann-carwash.de</p>	<p>Waschplatzausstattung; Baugruppen für SB-Waschanlagen; SB-, Service- und Reinigungsgeräte; Komponenten und Ersatzteile für Nieder- und Hochdruck; Wasch- und Trockenmaterialien etc. Fachhändler von R+M, CAT Pumps, Mosmatic u.a.</p>

PARTNERVERZEICHNIS

AUTOWÄSCHE

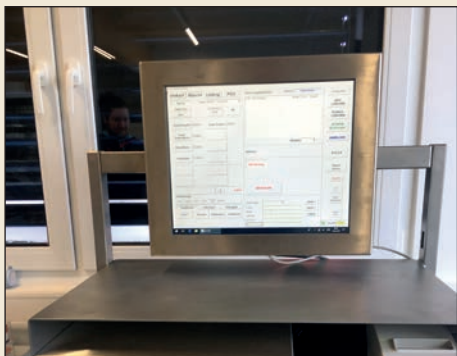
 <p>Microvel® BESSER WASCHEN + TROCKNEN</p>	<p>TCW Textile-Car-Wash-Systeme GmbH Weichselstraße 17 D-36043 Fulda Telefon: (0661) 9011606 Telefax: (0661) 9011607 Internet: www.microvel.de E-Mail: info@microvel.de</p>	<p>Textile Ausstattungen von Waschstraßen, Waschanlagen; Textilien zum Waschen mit Walzensystemen, Mittern und Segmenten; Textilien zum Trocknen mit Walzensystemen, Mittern und Segmenten; Maschinen- und Anlagenkomponenten zum Trocknen mit Textil</p>
 <p>MINDA</p>	<p>MINDA GmbH Enzer Straße 121 D-31655 Stadthagen Telefon: (05721) 9789-0 Telefax: (05721) 9789-30 Internet: www.minda.com E-Mail: info.sth@minda.com</p>	<p>Kraftfahrzeug-Förderband für Waschstraßen mit einer Kunststoffmodulkette, Kunststoffbänder für Innenreinigung</p>
 <p>mosmatic</p>	<p>MOSMATIC AG Oberhelfenschwilerstraße 6 CH-9126 Necker Telefon: +41 (0) 71 3 75 64-64 Telefax: +41 (0) 71 3 75 64-60 Internet: www.mosmatic.com E-Mail: sales@mosmatic.com</p>	<p>Hersteller von SB-Waschplatz-Ausrüstung und Komponenten für Waschstraßen und Waschportale, Deckenkreisel, Wandausleger, Luftsystemkreisel, Lanzenhalter, Bürstenbehälter, Hochdrucklanzen, Bürstenlanzen, Drehgelenke, Düsen und Zubehör</p>
 <p>NAIS reines wasser</p>	<p>NAIS Wasseraufbereitungstechnik GmbH Parkstraße 12 D-86462 Langweid-Forêt Telefon: (0821) 29987-0 Telefax: (0821) 29987-10 Internet: www.nais-rw.de E-Mail: info@nais-rw.de</p>	<p>Biologische Wasserrückgewinnung Physikalische Wasserrückgewinnung Planung, Beratung, Service, Reparatur hochwertige Abscheideanlagen, Abwasserbehandlung, Umkehrosmose-Anlagen, Enthärtungsanlagen, Brauchwasserbelüftungsanlagen</p>
 <p>palbeck QUALITY FOR YOU MA-FRA Kosmetik für Ihr Auto</p>	<p>Palbeck GmbH Wellesweilerstraße 184 D-66538 Neunkirchen Telefon: (06821) 2864070 Telefax: (06821) 2864089 Internet: www.palbeck.de E-Mail: info@palbeck.de</p>	<p>Chemie für alle Arten von Waschanlagen, Reinigungs- und Pflegeprodukte für PKW, Nutzfahrzeuge, Tankreinigung und Spezialfahrzeuge sowie für die professionelle Fahrzeugaufbereitung. Vertrieb von Portalwaschanlagen, Waschstraßen und SB-Waschplatzanlagen.</p>
 <p>ProDogwash</p>	<p>KRIEGER & SCHELING GbR Sparkassenpassage 4 D-97688 Bad Kissingen Telefon: +49 (9745) 4690891 Mobil: +49 (151) 22997688 Internet: www.prodogwash.de E-Mail: e.scheling@prodogwash.de</p>	<p>SB-Hundewaschanlage aus Edelstahl für einen wartungsfreien Betrieb. Eigene Produktion und Entwicklung. Mit patentierter Start-Stopp-Automatik, automatischer Desinfektion und Anti-Verstopfungsautomatik. Anbindung an bestehende Kassensysteme, Kundenkarte, Smartphone-App.</p>
 <p>RSE VORSPRUNG DURCH INNOVATION</p>	<p>RSE Elektroanlagen Fußbergerstraße 10 D-82216 Maisach Telefon: (08135) 8800 Telefax: (08135) 8451 Internet: www.rse.de E-Mail: info@rse.de</p>	<p>Seit 15 Jahren Hersteller von innovativen Bezahlssystemen für den Carwash-Bereich. Umfangreiche Lösungen für SB-Waschanlagen, SB-Portalwaschanlagen, Waschstraßen und Kassen. Geldwechsler, Bezahl- und Startautomaten mit Touchscreen, Kundenkartensysteme – RFID und Barcode.</p>

PARTNERVERZEICHNIS

AUTOWÄSCHE

 <p>The choice of perfection</p>	<p>R+M de Wit GmbH Heidestraße 11 D-42549 Velbert Telefon: (0 20 51) 9 48 57-0 Telefax: (0 20 51) 9 48 57-3400 Internet: www.rm-suttner.com E-Mail: info@rm-suttner.com</p>	<p>Hersteller von SB-Waschplatz-Ausrüstung und Komponenten für Waschstraßen und Waschportale, Deckenkreisel, Wandausleger, Lanzenhalter, Bürstenbehälter, Pistolen, Schläuche, Hochdrucklanzen, Bürstenlanzen, Drehgelenke, Düsen und Zubehör.</p>
	<p>SCHLEICHER AUTOWASCHTECHNIK In der Eller 2 D-36119 Neuhof Telefon: (0 66 55) 9 16 97-0 Telefax: (0 66 55) 9 16 97-50 Internet: www.schleicher-autowaschtechnik.de E-Mail: info@schleicher-autowaschtechnik.de</p>	<p>Premiausstatter für Ihren Autowaschpark: - Edelstahl-Autowaschstraßen - Kassensysteme - SB-Anlagen - Zentralsauganlagen - Wassertechnik</p>
	<p>SIT Solution for IT-Payment GmbH Eiffestraße 74 D-20537 Hamburg Telefon: (0 40) 253 295 500 Telefax: (0 40) 253 295 555 Internet: www.sit-pay.de E-Mail: support@sit-pay.de</p>	<p>Kassensystem speziell für Waschstraßen, GDPdU fähig, zentrale Filial- und Preissteuerung, Artikelverwaltung, Kundenkarten, Smartphone App, automatische Programmübergabe an Waschstraße, Preisanzeige, Ein- und Ausfahrt über Monitor, SB-Anlage Kundenkarten-Interface, Geldwechsler</p>
 <p>— Ersatzteile für Waschanlagen —</p>	<p>SoftwashService Aussiedlerhof 1 D-86405 Herbertshofen Telefon: (0 82 71) 42 76 66-6 Telefax: (0 82 71) 42 76 66-7 Internet: www.softwash-service.de E-Mail: info@softwash-service.de</p>	<p>Ersatzteile für Autowaschanlagen: Waschstraßen – Förderbänder Portalanlagen – Getriebemotoren, Rollen SB-Waschplätze – Bürsten, Schläuche Hoch- und Niederdruck Zubehör gebrauchte Ersatzteile</p>
	<p>SONAX GmbH Münchener Straße 75 D-86633 Neuburg (Donau) Telefon: (0 84 31) 53-0 Telefax: (0 84 31) 53-3 67 Internet: www.sonax.com E-Mail: info@sonax.de</p>	<p>Autopflegeprodukte für Lack- und Kunststoffpflege, Scheiben- und Felgenreinigung sowie alle Innenraum-Materialien. Reinigungs- und Pflegeprodukte für Portalwaschanlagen, Waschstraßen und SB-Waschanlagen. Produkte für die professionelle Fahrzeugaufwertung</p>
	<p>STOCKMEIER Chemie GmbH & Co. KG Am Stadtholz 37 D-33609 Bielefeld Telefon: (05 21) 30 37-0 Telefax: (05 21) 30 37-189 Internet: www.stockmeier.de E-Mail: automotive@stockmeier.de</p>	<p>Hersteller von Reinigungs- und Pflegeprodukten für alle Autowaschanlagen, LKW-Waschanlagen, SB-Waschplätze. Weitere Produktgruppen: Wasseraufbereitungsprodukte, professionelle Produkte für die Bereiche Hallenreinigung, Industrie-, Autohaus, Werkstatt und Tankstelle.</p>
	<p>Tokheim Service GmbH & Co. KG Lothstraße 1a D-80335 München Telefon: (0 89) 374 064 888 24h Service-Center: 0800 865 24 - 24 Internet: www.tokheim-service.de E-Mail: muenchen@tokheim-service.de</p>	<p>Vertrieb, Installation und Wartung von Kärcher Fahrzeugwaschtechnik. Portalwaschanlagen, SB-Waschanlagen, Nutzfahrzeug-Waschanlagen, Wasseraufbereitung, SB-Staubsauger sowie Planung, Bau, Sanierung und Projektleitung von Waschanlagen.</p>

FIRMA	ADRESSE	LEISTUNGEN
 <p>PROFESSIONELLE PRODUKT- & LÖSUNGEN FÜR Waschstraßen, Industrie und Fahrzeugaufbereitung WAKRA TEC KENOTEK INNOVATIVE VEHICLE CARE DEUTSCHLAND www.wakratec.de</p>	<p>WAKRA TEC e. K. / KENOTEK DEUTSCHLAND Ligusterweg 2 D-97947 Grünsfeld Telefon: (093 46) 92 77 77 Telefax: (093 46) 92 77 78 Internet: www.wakratec.de E-Mail: info@wakratec.de</p>	<p>Innovatives Reinigungs- und Pflegesystem für Waschstraßen aller Art. VDA konforme, NBN EN ISO 9001:2008 und GAP zertifizierte Produkte. Qualität, die begeistert und zudem Kosten spart. Reinigungsmittel für Industrie und Gewerbekunden. Fachmännische Betreuung vor Ort. Eigene Produktion und Entwicklung</p>
	<p>gw internetservice gmbh Brucker Straße 6 D-82223 Eichenau Telefon: (081 41) 53 68 56-0 Telefax: (081 41) 53 68 56-1 Internet: www.waschkarten.de E-Mail: waschkarten@waschkarten.de</p>	<p>Waschkarten für alle Portalanlagen, Kundenkarten für Waschstraßen und SB-Plätze. Individuell nach Ihren Vorstellungen bedruckt. Auf Wunsch inkl. RFID-Chip, Kontakt-Chip oder Magnetstreifen. Fordern Sie Ihre kostenlose Musterkarte an.</p>
 <p>WashTec CLEAN CARS®</p>	<p>WashTec AG Argonstraße 7 D-86153 Augsburg Telefon: (08 21) 55 84-0 Telefax: (08 21) 55 84-14 10 Internet: www.washtec.de E-Mail: info@washtec.de</p>	<p>Autowashstraßen, Portalwaschanlagen Nutzfahrzeug-Waschanlagen SB-Waschplätze Wasseraufbereitung Leasing Online Shop, Peripherieprodukte www.carwash-shop.com</p>
 <p>wasserschmidt SOLUTIONS FOR WATER</p>	<p>wasserschmidt GmbH Greiters 348 D-87764 Legau Telefon: (083 30) 91 19-0 Telefax: (083 30) 91 19-10 Internet: www.wasserschmidt.com E-Mail: info@wasserschmidt.com</p>	<p>Intelligente biologische Abwasserlösungen für Autohäuser und geruchsfreie, hygienische Wasserkreisläufe bei der Fahrzeugwäsche. EU-weit ohne Abscheider approbiert, bewährt betriebssicher und wartungsarm, bis 95% Trinkwassereinsparung</p>
 <p>der Einkaufspartner für Tankstellen + Autowaschbetriebe witas</p>	<p>witas GmbH Stiftstraße 35 D-32427 Minden Telefon: (05 71) 88 60 80 Telefax: (05 71) 88 60 820 Internet: www.witas-minden.de</p>	<p>Komponenten, Ersatzteile und Zubehör für die professionelle Autowäsche syntecs perfect wash easywash365+, easyclean365+ Carwash Comfort Saugerzubehör Online-Shop: www.witas-minden.de</p>
 <p>wotax DER BERATER</p>	<p>WOTAX Steuerberatungsgesellschaft mbH Krefelder Straße 123 D-52070 Aachen Telefon: (02 41) 9 20 42-0 Telefax: (02 41) 9 20 42-41 60 Internet: www.wotax.de E-Mail: aachen@wotax.de</p>	<p>Steuerberater und Wirtschaftsprüfer. Fachbereiche für Autowashstraßen, Tankstellen und Autohäuser.</p>
 <p>WUNDER MEDIEN</p>	<p>Wunder Medien Roland Wunder Dolomitenstraße 2 A-9754 Steinfeld/Drau Telefon: +43 (6 76) 5 35 20 87 Internet: www.wunder-medien.de E-Mail: wunder@wunder-medien.de</p>	<p>Imagefilme Produktwerbung Marketingkampagnen Anzeigengestaltung Giveaways mit Ihrem Firmenlogo und/oder individuell bedruckt. Wir beraten Sie gerne.</p>
 <p>XL CarWash Parts oHG Ersatzteile für Autowaschanlagen</p>	<p>XL Carwash Parts oHG Mühlmahdweg 18a D-86167 Augsburg Telefon: (08 21) 7 90 83-25 Telefax: (08 21) 7 90 83-18 Internet: www.carwash-parts.de E-Mail: info@xl-wash.de</p>	<p>Ersatzteile für Autowaschanlagen</p>



Kassen

Immer mehr Kunden bezahlen bargeldlos. Wie fit sind die Kassenhersteller in der Autowaschbranche?

SB-Sauger

Welchen Stellenwert haben die Staubsauger für den Waschkunden?



Nutzfahrzeugwaschanlagen

LKWs und Busse automatisch zu waschen wird immer beliebter. Kann die Industrie den Wünschen der Betreiber noch folgen?

Impressum

Herausgeber

gw internetservice gmbh
Brucker Straße 6
82223 Eichenau
HRB München 136577
Tel.: (08141)53 68 56-0
E-Mail: office@carwashinfo.de

Chefredaktion

Roland Wunder (rowu)
(V.i.S.d.P.)
Tel.: (08141) 53 68 56-0
Fax: (08141) 53 68 56-1
E-Mail: wunder@carwashinfo.de
Internet: www.carwashinfo.de
Alle Rechte vorbehalten

Anzeigenverkauf

Edwin Grabowski
Tel.: (08141) 53 68 56-0
Fax: (08141) 53 68 56-1
E-Mail: werbung@carwashinfo.de

Geschäftsführung

Edwin Grabowski
Roland Wunder

Druck

Druckerei Gotteswinter und Aumaier GmbH
Joseph-Dollinger-Bogen 22, 80807 München
ZKZ: 77521

Geschützte Warenzeichen und Handelsnamen

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen und dergleichen in dieser Zeitschrift berechtigt nicht zu der Annahme, dass solche Namen ohne weiteres von jedermann benutzt werden dürfen. Oft handelt es sich um gesetzlich geschützte Handelsnamen oder Warenzeichen, auch wenn sie nicht als solche gekennzeichnet sind.

Abonnement

carwashinfo erscheint sechsmal jährlich. Der Preis für ein Jahresabonnement beträgt EURO 39,00. Der genannte Preis versteht sich inklusive Versandkosten und gesetzlicher MwSt. Der Preis für das Auslands-Jahresabonnement beträgt EURO 75,00 inklusive Versandkosten. Das Abonnement verlängert sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, wenn es nicht spätestens 6 Wochen vor Ablauf des Bezugsjahres schriftlich gekündigt wird.

Hinweis

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Annahme des Manuskripts gehen das Recht zur Veröffentlichung, zur Vergabe von Nachdrucksrechten, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Herausgeber über. Jede Verwertung außerhalb durch das Urheberrechtsgesetz festgelegten Grenzen ist ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig.



SAVE THE DATE

22. April 2021 um 10:00 Uhr

**LIVE aus dem WashTec ShowRoom:
SmartSite - Die Innovation für die SB-Wäsche!
Interviews, Talk, Betreiberstimmen und mehr.
Jetzt registrieren unter carwashmesse.com**



Die Themenauswahl kann sich aus aktuellem Anlass ändern!

Bitte beachten Sie die Termine für die Ausgabe Mai/Juni 2021

**Redaktionsschluss:
21. Mai 2021**

**Anzeigenschluss:
28. Mai 2021**

Frühling in der Autowaschanlage



Sie suchen mit Ihrem Logo bedruckte Wasch-, Kunden- oder Bonuskarten?
Wir haben bestimmt auch die richtige Karte für Sie!
In unserem Onlineshop waschkarten.de finden Sie:

- **Magnetkarten**
- **Transponderkarten**
- **Chipkarten**
- **Plastikkarten**

für die Steuerung der Anlagen aller führenden Hersteller oder zur Kundenbindung.

Bestellen Sie online unter www.waschkarten.de oder lassen Sie sich telefonisch beraten unter: +49 81 41 - 53 68 56 0

Professionelle Produktsysteme
für perfekte Reinigung, Pflege
und Hygiene

KIEHL
die saubere Lösung

A Star is Born

VMAX

Grenzenlose Wasch-Power für einzigartige Ergebnisse bei der Fahrzeugwäsche.

VMAX bringt das Fachpublikum zum Staunen und immer mehr Kunden in Ihre Waschanlage!

103 VMAX Forte ist die Innovation des Jahres für einen nicht zu übertreffenden, schaumstarken Vorreiniger, der für die Fahrzeugwäsche neue Maßstäbe setzt!

www.kiehl-group.com